

kultur u. gewerbe

Stadt Rheinbach



Amtliches Mitteilungsblatt – Amtsblatt • Jahrgang 56 • März 2020



*Niemals geht man so ganz,
irgendwas von dir bleibt hier.
Es hat seinen Platz
immer bei mir.*

Trude Herr

Bestattungshaus

Ferdinand Pfahl

FAMILIENBETRIEB



Weiherstraße 15 · 53359 Rheinbach

Tel. 02226 - 40 90

Herausgerissen

Die diesjährige Karnevals-Session wurde von einem tragischen Ereignis überschattet: Mit nur 54 Jahren wurde plötzlich und viel zu früh ein aktives, beliebtes Mitglied aus dem Leben und somit aus dem eben angelaufenen närrischen Treiben herausgerissen.

Die Anteilnahme für die Familie war groß: Verwandte, Freunde, Nachbarn und nicht zuletzt der große Kreis der Rheinbacher Karnevalisten brachten ihr Mitgefühl zum Ausdruck und nahmen an der Verabschiedung und den Trauerfeierlichkeiten teil.

Für uns war es selbstverständlich, die Wünsche des Verstorbenen umzusetzen. So wurde die Bitte an die befreundeten Karnevalisten ausgerichtet, bei der Beisetzung in Uniform zu erscheinen. Auch wurde für eine Musikauswahl gesorgt, die die Verbundenheit des Verstorbenen zum rheinischen Brauchtum zum Ausdruck brachte.

Bei diesem Anlass mehrere Hundert Trauergäste teilnehmen zu lassen, war für unser Haus eine Herausforderung, der wir uns gut und gerne stellten.

Für alle Beteiligten war es kein leichter Abschied. Doch bleibt er eine gute, tröstliche Erinnerung.

Mit freundlichen Grüßen
Ferdinand Pfahl



Inhalt

Allgemeine Öffnungszeiten Stadtverwaltung Rheinbach	4
Stadt Rheinbach erhält Ausnahmegenehmigung für die Freiwillige Feuerwehr	5
Partnerschaft des Friedens	7
Rheinbacher Frauengesundheitstag	9
Europäische Reinigungswoche	10
Kleidertausch in Rheinbach – Der Frühling kommt!	11
Theater in Rheinbach	12
Auszug aus dem Volkshochschulprogramm	12
Veranstaltungskalender	14
Öffentliche Bekanntmachungen	25
Sonstige Mitteilungen	35
Aus der Arbeit des Rates	35
Feedback zu „kultur und gewerbe“	38
Aus den Vereinen	44
Notdienste / Notrufnummern	51
Adressen und Termine	55
Seniorenenformationen	67
Herzliche Glückwünsche	74

Zum Titelbild: Eisvogel im Freizeitpark Rheinbach, Foto: Heinrich Pützler

- Herausgeber: Stadt Rheinbach – Der Bürgermeister – Schweigelstraße 23, 53359 Rheinbach, Rathaus
Inhalt: Verantwortlich: Bürgermeister Stefan Raetz
Rheinbach, Rathaus, Schweigelstraße 23, Tel. 02226 917-0, Fax 917-215
E-Mail: kulturundgewerbe@stadt-rheinbach.de
Die veröffentlichten Beiträge geben die persönliche Meinung der als Verfasser angegebenen Personen wieder.
- Anzeigen: Verantwortlich: Celine Wirtz, Jamina Bongers, Tel. 02226 917-111
Rheinbach, Schweigelstraße 23
E-Mail: kulturundgewerbe@stadt-rheinbach.de
- Erscheinungstag: Das amtliche Mitteilungsblatt – Amtsblatt erscheint regelmäßig monatlich einmal, und zwar am letzten Werktag eines jeden Monats, soweit dieser nicht auf einen Samstag fällt. Bei Bedarf erfolgt die Ausgabe von Sonderheften.
- Auflage: 5.900 Stück
- Satz und Druck: Messner Medien GmbH, Von-Wrangell-Straße 6, 53359 Rheinbach, Tel. 02226 10599
- Bezug: „kultur und gewerbe“ kann von der Stadt Rheinbach – Der Bürgermeister – bezogen werden, und zwar:
gegen Erstattung der Bezugskosten, Einzelheft 1,60 €, im Jahresabonnement 19,20 €, unentgeltlich durch Abholen in Rheinbach, Schweigelstraße 23 (BürgerinJothek).
Außerdem liegt „kultur und gewerbe“ in den Geschäften der Innenstadt und den Ortschaften kostenlos zum Mitnehmen aus. Die Auslagestellen können bei der Redaktion erfragt werden.
Redaktionsschluss für Textbeiträge und Anzeigen ist der 10. eines jeden Monats, falls kein besonderer Hinweis in diesem Heft vermerkt ist.
Der Anzeigenpreis richtet sich nach dem jeweils geltenden Tarif.



Foto: Norbert Sauren

Stadtverwaltung Rheinbach Schweigelstraße 23 53359 Rheinbach Telefon 02226 917-0 Telefax 02226 917-215 infothek@stadt-rheinbach.de		<u>Allgemeine Öffnungszeiten</u> Montag – Donnerstag 08:00 Uhr – 12:00 Uhr 14:00 Uhr – 15:30 Uhr Freitag 08:00 Uhr – 11:30 Uhr
Abweichende Öffnungszeiten		
Bürgerinfothek Montag – Mittwoch 08:00 Uhr – 12:00 Uhr 14:00 Uhr – 17:00 Uhr Donnerstag 08:00 Uhr – 12:00 Uhr 14:00 Uhr – 18:00 Uhr Freitag 08:00 Uhr – 12:00 Uhr	Bürgerbüro Montag – Mittwoch 08:00 Uhr – 12:00 Uhr 14:00 Uhr – 15:30 Uhr Donnerstag 08:00 Uhr – 12:00 Uhr 14:00 Uhr – 18:00 Uhr Freitag 08:00 Uhr – 11:30 Uhr	Soziale Leistungen Montag – Dienstag 08:00 Uhr – 12:00 Uhr Mittwoch geschlossen Donnerstag 08:00 Uhr – 12:00 Uhr 14:00 Uhr – 15:30 Uhr Freitag geschlossen
Bauverwaltung, Bauordnung Montag – Dienstag 08:00 Uhr – 12:00 Uhr Mittwoch geschlossen Donnerstag 08:00 Uhr – 12:00 Uhr 14:00 Uhr – 15:30 Uhr Freitag 08:00 Uhr – 11:30 Uhr	Jugendamt Aachener Straße 16 Montag – Donnerstag 08:00 Uhr – 16:30 Uhr Freitag 08:00 Uhr – 12:30 Uhr Terminvereinbarung auch außerhalb dieser Zeiten möglich	Sprechstunde des Bürgermeisters 11.03.2020 Kindersprechstunde: 15:00 Uhr – 15:30 Uhr Bürgersprechstunde: 15:30 Uhr – 17:00 Uhr Anmeldung erbeten unter Telefon 02226 917-101

Stadt Rheinbach erhält Ausnahmegenehmigung für die Freiwillige Feuerwehr

Gemäß § 10 BHKG kann die Gemeinde für den Betrieb einer ständig besetzten Feuerwache der Freiwilligen Feuerwehr hauptamtliche Kräfte einstellen, die zu Beamtinnen und Beamten des feuerwehrtechnischen Dienstes zu ernennen sind. Große kreisangehörige Städte und Mittlere kreisangehörige Städte sind hierzu verpflichtet. Die Bezirksregierung kann Ausnahmen zulassen, wenn der Brandschutz und die Hilfeleistung in der Kommune gewährleistet sind. Die bisher erteilte Ausnahmegenehmigung endete am 31.12.2019.

Grundlage für die Erteilung einer solchen Ausnahmegenehmigung stellt ein gültiger Brandschutzbedarfsplan dar. Für das Erstellen eines Brandschutzbedarfsplanes wurde eine neue „Handreichung zur Brandschutzbedarfsplanung für kommunale Entscheidungsträger“ durch das Ministerium für Inneres und Kommunales und der Arbeitsgemeinschaft der kommunalen Spitzenverbände erarbeitet.



Die Stadt Rheinbach war eine der ersten Kommunen, die anhand dieses neuen Verfahrens einen Brandschutzbedarfsplan, einhergehend mit der Beantragung der Ausnahmegenehmigung, bei der Bezirksregierung erarbeiten musste. Bei der Erstellung des Brandschutzbedarfsplanes wurde die Stadt Rheinbach von der Firma „antwortING Beratende Ingenieure PartGmbH“ unterstützt.

Ebenso erfolgten mehrere konstruktive Abstimmungsgespräche mit der Bezirksregierung sowie dem Kreisbrandmeister Dirk Engstenberg, um die einzelnen Verfahrensschritte nach dem neuen Verfahren klar zu definieren. Im Gegensatz zu dem vorherigen Brandschutzbedarfsplan waren viele neue Parameter zu beachten und einzupflegen. Hierzu gehört u.a. eine sogenannte Isochronenberechnung zur Darstellung der Erreichbarkeit der Hilfsfristen, aber auch das Erstellen eines detaillierten Maßnahmenplanes, dessen Umsetzung während der Gültigkeitsdauer des Brandschutzbedarfsplanes zu kontrollieren ist und hierüber dem Rat, dem Kreisbrandmeister sowie der Bezirksregierung künftig zu berichten ist.

Der neue Brandschutzbedarfsplan der Stadt Rheinbach wurde vom Rat der Stadt Rheinbach in seiner Sitzung am 02.12.2019 beschlossen.

Auf dieser Grundlage konnte die neue Ausnahmegenehmigung fristgerecht beantragt werden. Der Kreisbrandmeister überreichte Fachbereichsleiterin Daniela Hoffmann im Rahmen des Kameradschaftsabends der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Rheinbach am 18.01.2020 die Ausnahmegenehmigung für die Stadt Rheinbach. Diese ist nunmehr bis zum 31.12.2024 gültig.

„Ich bin stolz darauf, dass Rheinbach eine so leistungsfähige freiwillige Feuerwehr hat. Das zeigt sich angefangen von den kleinsten Einsätzen bis hin zu größeren Einsatzlagen – wie gerade beim Sturm „Sabine“. Die Bürgerinnen und Bürger in Rheinbach können sicher sein, dass die Feuerwehr für Sie jederzeit einsatz- und hilfsbereit ist“, so Bürgermeister Stefan Raetz.

*Der Bürgermeister
Im Auftrag
Norbert Sauren*

<h1>Wir suchen DICH!</h1>	
	<p>„Wenn ich groß bin, möchte ich zur Feuerwehr!“ Dann bist du bei uns genau richtig! Du bist mindestens 10 Jahre alt und willst mehr über die Feuerwehr erfahren? Wir bieten dir garantiert viele spannende Übungen, jede Menge Spaß und gewiss neue Freunde.</p> <p>Wir freuen uns auf DICH!</p> <p>Deine Jugendfeuerwehr der Stadt Rheinbach</p>
	
<p>Informiere dich unter: www.jugendfeuerwehr-rheinbach.de oder info@jugendfeuerwehr-rheinbach.de</p>	
	

Partnerschaft Commune Douaumont-Vaux und Rheinbach Partnerschaft des Friedens

Am 10. November 2019 wurde auf dem ehemaligen Schlachtfeld von Verdun die Partnerschaft des Friedens zwischen der Stadt Rheinbach und der Commune Douaumont-Vaux feierlich beschlossen. Im Text der Partnerschaftsurkunde wurde auch vereinbart, dass auf dem ehemaligen Schlachtfeld die deutsch-französische Freundschaft durch ein besonderes gemeinsames Gedenken an den Ersten Weltkrieg und die Schlacht bei Verdun gestärkt werden soll.

Insgesamt drei Tage verbrachte eine Delegation der Stadt Rheinbach in Verdun. Danach waren alle Delegationsmitglieder tief berührt, sich einig, dass sie Großartiges erlebt hatten und es sich lohnt, ja geradezu eine Pflicht sei, die Eindrücke und Erlebnisse den Bürgern unserer Stadt in geeigneter Form zu präsentieren. Das ist am 29. Januar in einem gut besuchten Vortragsabend im Himmeroder Hof erfolgt.

Im Monat März werden im Zuge der Entwicklung der neuen, außergewöhnlichen Partnerschaft von der Stadt Rheinbach ein Vortrag und eine Ausstellung präsentiert. Ende März nimmt eine Gruppe von Schülern und Lehrern des Städtischen Gymnasiums an einem Volkslauf in Verdun teil.



**Vortrag: Dienstag 3. März, 19 Uhr, Glasmuseum Rheinbach
Himmeroder Wall 6, 53359 Rheinbach**

Mit einem Trommelfeuer bis dahin nicht gekanntes Ausmaßes begann am 21. Februar 1916 der deutsche Angriff bei Verdun. 1.300 Güterzüge hatten in Vorbereitung der Schlacht 1.500.000 Granaten aller Kaliber zu den deutschen Stellungen bei Verdun transportiert.

Die Schlacht bei Verdun wurde die längste Schlacht des Ersten Weltkriegs. Vom Beginn des deutschen Angriffs im Februar bis zum Dezember 1916 wurden in der „Hölle von Verdun“ über 700.000 Soldaten, Franzosen und Deutsche, verwundet oder sind gefallen. Nie wieder in der Geschichte waren die Verluste auf einem nur wenige Quadratkilometer großen Raum so verheerend wie bei Verdun 1916.

Für viele Franzosen wurde die Schlacht um Verdun zum Symbol des Durchhaltewillens ihrer Nation gegen den deutschen Feind, der unter heroischem, aufopferndem Einsatz aller Kräfte niedergedrungen werden konnte. In Deutschland wurde Verdun zum Synonym des Kriegswahnsinns.

In zahlreichen französischen Städten und Ortschaften sind Straßen und Plätze nach Verdun, Schauplätzen des Schlachtfelds wie Douaumont und Helden der Schlacht benannt. Auch in der Rheinbacher Partnerstadt Villeneuve lez Avignon gibt es eine Avenue de Verdun.

Verdun hat aber auch eine besondere Bedeutung für die deutsch-französische Freundschaft und den Frieden. Verdun-Kämpfer beider Länder kamen schon zwischen den Weltkriegen auf dem ehemaligen Schlachtfeld zusammen und traten für eine Versöhnung von Deutschen und Franzosen ein, leider ohne Erfolg.

Am 22. September 1984 trafen sich Bundeskanzler Kohl und Staatschef Mitterrand auf dem Schlachtfeld von Verdun zu einer Geste der Versöhnung und Freundschaft.

Seit dem 17. Mai 2013 steht die Bronzestatue „Abschied – Les Adieux“, eine Stiftung der Stadt Rheinbach, am deutschen Soldatenfriedhof im Inneren des Fort Douaumont.



**Ausstellung: 16. bis 31. März, Foyer Rathaus Rheinbach
Schweigelstraße 23, 53359 Rheinbach**

Die Ausstellung wird am Samstag den 14. März um 15 Uhr durch Bürgermeister Stefan Raetz eröffnet. Dazu sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen.

*Der Bürgermeister
Im Auftrag
Thomas Spitz*

Rheinbacher Frauengesundheitstag

Anlässlich des „Internationalen Frauentages“ bietet das Frauennetzwerk Rheinbach gemeinsam mit der Volkshochschule erneut einen Frauengesundheitstag an:

**am Samstag, 14. März 2020 von 11:00 – ca. 17:00 Uhr,
im Bürger- und Kulturzentrum Himmeroder Hof,
Himmeroder Wall 6, 53359 Rheinbach**

Die Besucherinnen erwarten ein breit gefächertes Angebot an Workshops und Vorträgen. Der Frauengesundheitstag möchte Frauen Gelegenheit geben, sich in einer entspannten Atmosphäre über Gesundheitsfragen zu informieren, selbst aktiv mitzumachen und weiterführende Kontakte zu knüpfen. Die Themenpalette reicht von Burnout-Prophylaxe über Entspannungs- und Bewegungsangebote bis hin zu Ernährungsfragen. Neu in der Präsentation sind u. a. Vorträge bzw. Workshops zu den Themen „Wie Ernährung unsere Psyche beeinflusst“, „Tibetisches Heilyoga“ und „Kinder und Medien“. Erstmals wirkt beim Frauengesundheitstag auch FrauFam (Rheinbacher Integrationszentrum für Frauen und Familien) unter dem Motto „Heimisch werden in Rheinbach - Ankommen und Zusammenleben“ mit. Für die kleine Stärkung zwischendurch hat das Frauencafé geöffnet. Das vollständige Programm des Frauengesundheitstages ist unter www.frauennetzwerkrheinbach.com abrufbar.

Herzlich eingeladen sind alle Frauen vom Teenager bis zur Seniorin.

Der Eintritt ist frei.

Kinderbetreuung ist vorgesehen, Bedarf bitte bis zum 9. März melden.

Weitere Infos:

Frauennetzwerk Rheinbach, c/o Gleichstellungsstelle der Stadt Rheinbach,

☎ 02226 917-103 (vormittags),

E-Mail: mechthild.schneider@stadt-rheinbach.de





Europäische Reinigungswoche

Bei der europäischen Reinigungswoche handelt es sich um eine Reinigungsaktion, eingebunden im europäischen Kontext, bei der der Rhein-Sieg-Kreis geschlossen seit 2013 mitmacht.

Überall ist Müll zu finden, ob am Straßenrand, auf Parkplätzen, im Wald und auch mitten in der Stadt liegen Verpackungsabfälle bis hin zu Bauschutt und Elektrogeräten. Bei mutwillig und achtlos weggeworfenen Abfällen sprechen wir von **Littering**.

„**Let's clean up europe**“ – ganz Europa setzt mit lokalen Aufräumaktionen ein Zeichen für saubere Städte, Landschaften und Gewässer, denn der wild entsorgte Müll schlug im Jahr 2019 mit rund 750.000 Euro im Rhein-Sieg-Kreis zu Buche, die jeder von uns über die Abfallgebühren bezahlt. Jedes Jahr im Mai soll diese Aktion stattfinden.

Im Vorfeld fanden mehrfach Abstimmungsgespräche der kommunalen Umweltberater unter Federführung der RSAG statt mit dem Ergebnis, dass der Rhein-Sieg-Kreis teilnimmt.

Wir in Rheinbach sind natürlich dabei unter dem Motto:

„Wir räumen den Kreis auf – Rheinbach macht mit!“

Aufgrund des Vogel- und Naturschutzes wurde die Säuberungswoche hier im Kreis in den Zeitraum vom

21. – 28.03.2020

verlegt. Mitmachen kann jeder, ob Familien, Anwohner, Freunde, Vereine, Unternehmen, Schulen und Kindergärten. Begleitet wird die Aktion mit verschiedenen Plakatmotiven, die auf das Vermüllen unseres Stadtbildes aufmerksam machen. Im Internet werden sowohl auf dem europäischen Link „*Let's clean up europe*“ als auch bei der RSAG sämtliche Aktionen registriert. Selbstverständlich können auch Aufräumkampagnen außerhalb der Umweltwoche auf den vorgegebenen Links eingetragen werden.

Wer bei dieser Aufräumwoche mitmachen möchte, bitte unter der Rufnummer 02226/917221 (Stadt Rheinbach – Frau Kühn) melden, so dass eine Abstimmung erfolgen kann. Hier können Sie gerne Materialien (Handschuhe und Greifzangen) leihen und auch der Abtransport des gesammelten Mülls wird organisiert.

*Der Bürgermeister
Im Auftrag
Monika Kühn*



Kleidertausch in Rheinbach – Der Frühling kommt!

Die Fairtrade-Steuerungsgruppe Rheinbach lädt zum 7. Mal ein, bis zu 15 sehr gut erhaltene, saubere Damen- oder Herrenkleidungsstücke mit anderen zu tauschen. Das ist umweltfreundlich, sozial und nachhaltig und macht obendrein auch viel Spaß! Entrümpeln Sie Ihren Kleiderschrank und bringen Sie das mit, was zu schade zum Wegwerfen ist. Sie müssen nicht 1:1 tauschen und können auch Ihre eigenen Sachen wieder mitnehmen, falls Sie sie nicht für die Kleiderstuben spenden möchten.

Der Eintritt ist frei, Geld wird nur für fairen Kaffee und leckeren Kuchen benötigt.

Getauscht wird am
Sonntag, dem 29.03.2020, von 13 – 16 Uhr
im Mariensaal des St. Joseph-Gymnasiums.

*Pia Grünberg
Pressesprecherin
Fairtrade-Steuerungsgruppe Rheinbach*

Theater in Rheinbach

STADTTHEATER

KÖNIGSBERGER STRASSE 29

„Dieses bescheuerte Herz“

Tragikomödie von Lars Amend und Daniel Meyer

Dienstag, 03.03.2020, 19:30 Uhr –

Vorverkauf ab 11.02.2020, 10 Uhr im Museumsshop

Das bewegende Feelgood-Movie mit Elyas M'Barek war der überragende Kino-Erfolg im Winter 2018. Diese Tragikomödie, basierend auf der wahren Geschichte des herzkranken Teenagers Daniel Meyer und seines Ko-Autors Lars Amend bringt die Landesbühne Rheinland-Pfalz zur Uraufführung.

Daniel ist erst 15. Er weiß, dass er bald sterben wird – und hat noch so viele Wünsche. Dann trifft Daniel auf einen, mit dem er sich seine Herzenswünsche erfüllen kann und gemeinsam entdecken sie, was wirklich zählt im Leben.

Tickets erhalten sie im Museumsshop des Glasmuseums Rheinbach, Himmeroder Wall 6, Tel. 02226 917-501 oder bei www.bonnticket.de.



Der Bürgermeister
Im Auftrag
René Schmitz



AUSZUG AUS DEM VOLKSHOCHSCHULPROGRAMM

Anmeldungen bitte unter www.vhs-rheinbach.de, Tel. 02226 921-920
oder an die VHS, Rheinbach, Schweigelstraße 21, 53359 Rheinbach

Mittwoch, 04.03.20
18.30 – 20.00 Uhr
Kurs 2022

Mythos Van Gogh, Reihe Kunst am Mittwoch (KuM), Vortrag von Dr. Nicole Birnfeld über die Ikone und den Mythos Vincent van Gogh und was es damit auf sich hat. Ort: Himmeroder Hof, Raum 13, Himmeroder Wall 6, 53359 Rheinbach.
Gebühr: 8,00 €, zahlbar vor Ort

<p>Mittwoch, 04.03.20 18.00 19.30 Uhr Dauer: 11 x 2 Unterrichtsstunden Kurs 3302</p>	<p>Französisch Stufe A1, Lehrbuch: Voyages neu A1 (Klett), ab Lektion 9. Fortsetzung des A1-Kurses. Leitung: Joyce Argo, Ort: Gesamtschule Rheinbach, Standort 2, Dederichsgraben 2, 53359 Rheinbach. Gebühr: 7 – 9 Personen 100,90 €, ab 10 Personen 80,00 €</p>
<p>Mittwoch, 04.03.20 19.00 – 20.30 Uhr Gebührenfrei Kurs 1211</p>	<p>„Religiöses Leben in Deutschland“ Vortrag von Katharina Wildermuth. Die Veranstaltung wirft einen Blick auf die Rolle, das Selbstverständnis und die aktuelle Situation der Glaubensgemeinschaften in unserer Gesellschaft. Ort: Gesamtschule Rheinbach, Standort 2, Dederichsgraben 2, 53359 Rheinbach.</p>
<p>Dienstag, 10.03.20 19.00 – 20.30 Uhr Kurs 5211</p>	<p>Intervallfasten – Was ist das? Kurzworkshop mit Diskussion Welche positiven Auswirkungen das Essen mit Pausen auf die Gesundheit und das Gewicht haben. Ort: Gesamtschule Rheinbach, Standort 2, Dederichsgraben 2, 53359 Rheinbach. Gebühr: 10,00 €, zahlbar vor Ort</p>
<p>Donnerstag, 12.03.20 19.00 – 21.00 Uhr Kurs 1009</p>	<p>Das „große Ziel“ der Energiewende: Klimaneutralität 2050 Vortrag von Knut Kübler, ehemals zuständig für die programmatische Ausrichtung der Energieforschungspolitik der Bundesregierung. Was kommt auf uns zu? Ort: Gesamtschule Rheinbach, Standort 2, Dederichsgraben 2, 53359 Rheinbach. Gebühr: 8,00 € zahlbar vor Ort</p>
<p>Donnerstag, 12.03.20 19.00 – 20.30 Uhr Kurs 4203</p>	<p>Faszinierende Insektenvielfalt vor der eigenen Haustüre Dr. Matthias Schindler stellt in seinem Bildervortrag unterschiedliche Insektenarten und ihre Lebensweise vor sowie Maßnahmen zum Schutz der Insekten im eigenen Garten vor. Ort: Gesamtschule Rheinbach, Standort 2, Dederichsgraben 2, 53359 Rheinbach. Gebühr: 8,00 €, zahlbar vor Ort</p>
<p>Freitag, 20.03.20 16.00 – 20.00 Uhr 5214 Rh</p>	<p>Besser sehen – entspannt und bewusst. Ein ganzheitliches Sehtraining – nicht nur für den Arbeitsplatz Ina C. Dölken ist Augenoptikermeisterin/Optomietrie, (HP). Ort: Familienzentrum der Lebenshilfe, Integrative Kindertagesstätte Rasselbande, Koblenzer Str. 6b, 53359 Rheinbach. Gebühr: 7 – 9 Personen 25,40 €, ab 10 Personen 20,60 €</p>
<p>Montag, 23.03.20 19.00 – 20:30 Uhr Dauer: 2 x 2 Unterrichtsstunden Kurs 2020</p>	<p>Das Element Luft in Musik und Literatur, ein unterhaltsamer Abend mit dem Germanisten Oliver Bongartz und dem Musikwissenschaftler/ Musiker Hans-Wilhelm Walbröhl Ort: Städt. Gymnasium Rheinbach, Musikraum, Königsberger Str. 29, 53359 Rheinbach. Gebühr: 27,00 €, keine Ermäßigung möglich</p>
<p>Donnerstag, 26.03.20 19.00 – 21.00 Uhr Kurs 4202</p>	<p>Wunderbare Wildbienen: Erkennen, beobachten, schützen. Vortrag von Markus Menke, In Kooperation mit der Regio-Gruppe Köln-Bonn des Naturgarten e. V., Ort: Gesamtschule Rheinbach, Standort 2, Dederichsgraben 2, 53359 Rheinbach. Gebühr: 8,00 €, zahlbar vor Ort</p>
<p>Dienstag, 31.03.20 19.00 – 21.00 Uhr Kurs 2201</p>	<p>Mit dem Hollandrad in die Schweizer Berge – eine unsinnige Idee? – Keineswegs! Die Autorin Gabriele Reiß (64), die mit ihrem Dreigang-Hollandrad von Passau nach Graubünden geradelt ist, schildert ihr überraschend sinnbringendes 550 km langes Abenteuer in Texten und Landschaftsbildern. Ort: Himmeroder Hof, Ratssaal, Himmeroder Wall 6, 53359 Rheinbach. Gebühr: 8,00 €, zahlbar vor Ort</p>

Veranstaltungskalender

– Alle Veranstaltungen der Öffentlichkeit zugänglich –

Bitte beachten Sie auch die sonstigen in der Ausgabe abgedruckten Veranstaltungen

Der Redaktionsschluss ist immer der **10. des Vormonats!**

Bitte senden Sie Anliegen, Beiträge und Termine ab sofort an

kulturundgewerbe@stadt-rheinbach.de

Telefonisch erreichbar unter: **Celine Wirtz / Jamina Bongers 02226 917-111**

Sonntag, 01.03.2020

- 8:00 Uhr „Von der Ahrquelle über den Kalvarienberg ins Lampertstal“ 22 km, 490 Höhenmeter, Schlusseinkehr. Treffpunkt: REWE-Parkplatz Rheinbach. Wanderführerin: Sabine Deuster – www.rheinbach-wandern.de
- 9:00 Uhr Über die Höhen rund um Burgbrohl (15 km) Trittsicherheit erforderlich, Rucksackverpflegung, Schlusseinkehr, Start mit Pkw: Himmeroder Wall, Mitfahranteil: 4,00 €. Führung: Brigitte Schledorn – www.eifelverein-rheinbach.de

Montag, 02.03.2020

- 10:30 – 12:30 Uhr Café international in den Räumen des LIVE in der Bachstraße 2. Es dient der Begegnung von Rheinbachern und Neubürgern unserer Stadt und dient darüber hinaus als Anlaufstelle für hilfesuchende Neubürger als auch ehrenamtliche Flüchtlingshelfer. Wir freuen uns auf Sie!
- 13:00 – 14:00 Uhr Sprechstunde bei Fragen zur Sprache und Entwicklung im Familienzentrum der Lebenshilfe Integrative Kindertagesstätte „Rasselbande“, Koblenzer Str. 6b (kostenfrei). Weitere Infos und Anmeldung unter 02226 / 17470
- 14:00 – 16:00 Uhr Computergruppe Wormersdorf hilft bei der Lösung von Fragen zu Computer, Tablets, Handys, Internet – Ansprechpartner: Ute Krupke – ukrupke@gmx.net
- 15:00 – 17:00 Uhr Gesprächscafé für Trauernde der Ökumenischen Hospizgruppe e. V. am Römerkanal 11 (Seniorenheim). Kommen Sie mit anderen trauernden Menschen in Kontakt oder sprechen Sie mit Trauerbegleiterinnen und -begleitern. Kostenfrei. Gäste sind herzlich willkommen! 02226 900433, kontakt@hospiz-voreifel.de
- 16:30 – 17:30 Uhr Kinder-Leseclub für Kinder von 7 – 10 Jahren. Wir treffen uns mit Gerd Engel in der Lesebucht im Untergeschoss. Das Angebot ist kostenlos und offen für jeden. Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz
- 17:00 – 20:00 Uhr Ramershoven spielt... Es werden alte Brett- und Kartenspiele gespielt. Herzlich willkommen ist jeder, egal wie alt, aber im Besonderen Seniorinnen und Senioren, die Freude am Spielen haben und Anschluss suchen. Ohne Anmeldung, evtl. Getränke mitbringen, bei Herrn Michael Homann, Schmidtheimer Straße 19.
- 19:00 – 21:00 Uhr Basistreffen des ZWAR-Netzwerkes Rheinbach für Menschen ab 50 im Café WIR im Mehrgenerationenhaus, Hollerithstraße 7. Gäste sind herzlich willkommen. Infos bei Jürgen Schäfer, 0172 4034256.

Dienstag, 03.03.2020

- 8:30 – 11:30 Uhr Schuldnerberatung des SKM Rhein-Sieg im Rathaus, Schweigelstraße 23. Terminvereinbarung erforderlich unter 02225 7084790
- 10:00 – 12:00 Uhr Gesprächskreis des Frühstücks-Treffens für Frauen Rheinbach e.V., Thema: „Was uns Frauen bewegt“ im Café Silberlöffel, Bachstraße 18. Anmeldung bei Gisela Dietrich unter 02225 946 204
- 10:30 – 12:30 Uhr Jürgen's PC-Praxis: Erste Hilfe für Handy, Smartphone und Co. Tel. 02226 / 1699-0 Ansprechpartner: Katharina Dallal E-Mail: dallal@haus-am-roemerkanal.de
- 14:30 – 16:00 Uhr Anmeldecafé – im FamZ & KiTa „Hopsala“ Schumannstr. 7 – Alle interessierten Familien Rheinbachs können in diesen 1,5 Stunden die Einrichtung kennenlernen. Telefon: 02226 7105 – Anmeldeschluss ist eine Woche vorher
- 14:30 Uhr Spaziergang mit Rolf Hunke – Treffpunkt: Wasemer Turm/Prümer Wall, www.eifelverein-rheinbach.de
- 15:00 Uhr Zum Fahrrad fahren treffen sich die „Kirchturmräder“ der Katholischen Frauengemeinschaft (kfd) an der St. Martin- Kirche. Dauer ca. 1,5 bis 2 Stunden. Gäste sind herzlich willkommen!
- 15:00 – 17:00 Uhr Caritas-Suchtcrankenhilfe – Offene Sprechstunde: Beratung und Therapievermittlung bei Problemen mit Alkohol, Medikamenten, illegalen Drogen, Glücksspiel, Essstörungen und PC/Internet-Gebrauch für Betroffene, Angehörige und sonstige Bezugspersonen. Vermittlung in Selbsthilfegruppen, Pfarrgasse 6, 02226 12404
- 19:00 Uhr Der Stammtisch Frauennetzwerk findet in Kumar's Restaurant, Langgasse 17 in Rheinbach, statt.

Mittwoch, 04.03.2020

- 9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b
- 14:30 – 17:00 Uhr Kaffee & Kuchen bei der Mittwochs-Cafeteria im Haus am Römerkanal zu Gunsten des Förderverein Ev. Altenzentrum Haus am Römerkanal
- 15:00 Uhr Rheinbacher Bürgerinnen und Bürger sowie Besuchergruppen können sich bei einer Besucher- und Informationsveranstaltung über das GTZ und die WFEG, Marie-Curie-Str. 1-5, informieren. Anmeldung erbeten unter 02226 870
- 15:00 Uhr Fahrbetrieb auf „Gleis14“ mit Fachsimpelei / Gedankenaustausch im Seniorenzentrum „Haus am Römerkanal“, Römerkanal 11. Ansprechpartner: Opa-Peter, Telefon: 02226/9090996 – Gleis14@bahnhof-rheinbach.de
- 16:00 – 17:30 Uhr Spielcafé für Eltern mit Kindern im Kindergartenalter – im FamZ & KiTa „Hopsala“ Schumannstr. 7, 53359 Rheinbach. Nähere Infos entnehmen Sie bitte der Homepage www.tfk-hopsala.de
- 18:00 – 18:30 Uhr Sprechstunde der UWG Rheinbach im Raum der UWG-Fraktion, Kriegerstr. 12. Anmeldung bei: dieter.huth@uwg-rheinbach.de oder 02226 7166.
- 19:30 Uhr Zweiter Linux User Stammtisch im Brauhaus Rheinbach, Wilhelmplatz 1. Demonstration: Androidgerät ohne GooglePlay. Keine Anmeldung erforderlich. Näheres über die App Telegram in der Gruppe LUG-Rheinbach.

Donnerstag, 05.03.2020

- 9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b
- 10:00 – 12:00 Uhr Computergruppe Wormersdorf hilft bei der Lösung von Fragen zu Computer, Tablets, Handys, Internet. Ansprechpartner: Ute Krupke – ukrupke@gmx.net
- 11:00 – 12:00 Uhr Kinderwagencafé – für Eltern mit bis zu 1-jährigen Kindern unter der Leitung von Frau Hilger im FamZ & KiTa „Hopsala“, Schumannstraße 7, 01575 1895899, Anmeldung nicht erforderlich.
- 15:00 – 17:00 Uhr Freiwilligenzentrum „Blickwechsel“ – Vermitteln von Kontakten zwischen Personen, die ein Ehrenamt suchen, und Organisationen, die Aufgaben anbieten, im Himmeroder Hof, 02226 917-210, Ansprechpartnerin: D. Kübler, www.blickwechsel-rheinbach.de
- 16:30 – 17:30 Uhr Reisen ins Geschichtenland – Vorlesestunde für Kinder von 4 – 7 Jahren. Unsere Vorlesepaten lesen abwechselnd Märchen und Geschichten aus aller Welt. Das Angebot ist kostenlos und offen für jeden. Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz
- 18:30 Uhr Selbsthilfegruppe für Betroffene (Alkohol), Ralph: 02225 10527 Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6
- 19:00 Uhr Treffen der Imker und Bienenf Freunde des Bienenzuchtvereins Rheinbach und Umgebung 1867 e.V. im Merzbacher Hof, Merzbacher Straße 27. Interessierte Gäste sind herzlich willkommen!
- 19:00 Uhr Tauschtreffen der Rheinbacher Briefmarkenfreunde im Himmeroder Hof (Glasmuseum), Himmeroder Wall 6, Rheinbach. Gäste herzlich willkommen. Infos bei Udo Lucas, 02226 12680

Freitag, 06.03.2020

- 9:00 – 18:30 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b
- 15:00 Uhr Treffen der Bingo-Freunde der Arbeiterwohlfahrt Ortsverband Rheinbach, Anmeldung bei Frau Elsbeth Kreische, 02226 6244, Koblenzer Str. 6 (ehem. Katasteramt)
- 15:00 Uhr „Reparatur-Café“ für kleine Reparaturen – kostenlos Arbeiterwohlfahrt, Koblenzer Straße 6 (ehem. Katasteramt)
- 18:00 Uhr Selbsthilfegruppe für Betroffene (Alkohol), Peter: 02225 3413 Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6
- ab 19:00 Uhr Treffen der Pfadfinder und Freunde des Georgsrings im Brauhaus Rheinbach, Wilhelmsplatz 1

Samstag, 07.03.2020

- 10:00 – 14:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b
- 15:00 – 17:00 Uhr Gesprächskreis des Frühstücks-Treffens für Frauen Rheinbach e.V. im Café Silberlöffel, Bachstr. 18. Samstags mit Männern. Anmeldung bei Gisela Dietrich unter 02225/946204

Sonntag, 08.03.2020

- 10:00 Uhr Zum Michelsberg (15 km) – Zum Decke Tönnies, Scheuerheck + Holzem und zurück zum Michelsberg, Rucksackverpflegung, Schlusseinkauf, Start mit Pkw: Himmeroder Wall Mitfahranteil: 3,00 €. Führung: Edgar Lapp – www.eifelverein-rheinbach.de

15:00 – 18:00 Uhr Gesellschaftsspiele mit Snacks – Gemütlicher Spielenachmittag mit Klein und Groß, Mitbringen: Lieblingsspiel, Eifelhaus, Neukirchener Weg 11, Rheinbach, C. Althausen & Team, Anmeldung: cuw.althausen@eifel-53359.de – www.eifelverein-rheinbach.de

Montag, 09.03.2020

10:30 – 12:30 Uhr Café international in den Räumen des LIVE in der Bachstraße 2. Es dient der Begegnung von Rheinbachern und Neubürgern unserer Stadt und dient darüber hinaus als Anlaufstelle für hilfesuchende Neubürger als auch ehrenamtliche Flüchtlingshelfer. Wir freuen uns auf Sie!

13:00 – 14:00 Uhr Sprechstunde bei Fragen zur Sprache und Entwicklung im Familienzentrum der Lebenshilfe Integrative Kindertagesstätte „Rasselbande“, Koblenzer Str. 6b (kostenfrei). Weitere Infos und Anmeldung unter 02226 / 17470

14:00 – 16:00 Uhr Computergruppe Wormersdorf hilft bei der Lösung von Fragen zu Computer, Tablets, Handys, Internet. Ansprechpartner: Ute Krupke – ukrupke@gmx.net

16:30 – 17:30 Uhr Kinder-Leseclub für Kinder von 7 – 10 Jahren. Wir treffen uns mit Gerd Engel in der Lesebucht im Untergeschoss. Das Angebot ist kostenlos und offen für jeden. Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz

Dienstag, 10.03.2020

15:00 – 17:00 Uhr Caritas-Suchtkrankenhilfe – Offene Sprechstunde: Beratung und Therapievermittlung bei Problemen mit Alkohol, Medikamenten, illegalen Drogen, Glücksspiel, Essstörungen und PC/Internet-Gebrauch für Betroffene, Angehörige und sonstige Bezugspersonen. Vermittlung in Selbsthilfegruppen, Pfarrgasse 6, 02226 12404

19:30 Uhr Jahreshauptversammlung der Vereinigung zur Förderung der Partnerschaft Villeneuve lez Avignon – Rheinbach e.V. im Ratssaal des Himmeroder Hofes, Himmeroder Wall 6. Anschließend Vortrag von Peter Baus und Theo Schmitt „Die deutsch-französische Geschichte in der Region Saarland-Lotringen“.

19:00 Uhr Basistreffen ZWAR Rheinbach 2014 für Menschen ab 50, im Haus am Römerkanal, Römerkanal 11. Gäste sind herzlich willkommen. Infos bei Ingrid Pasierbski 02226 6577

Mittwoch, 11.03.2020

8:30 – 12:00 Uhr Sprechtag des Finanzamtes Sankt Augustin im Rathaus, Schweigelstraße 23

9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b

9:30 – 11:00 Uhr Sprechstunde des VdK (Verband für Kriegs- und Wehrdienstopfer, Behinderte und Rentner) – auch für Nichtmitglieder! – bei der Stadtverwaltung Rheinbach, Infos unter 02226 2623, www.vdk.de/ov-rheinbach.de

14:30 – 17:00 Uhr Kaffee & Kuchen bei der Mittwochs-Cafeteria im Haus am Römerkanal zu Gunsten des Förderverein Ev. Altenzentrum Haus am Römerkanal

- 15:00 Uhr Fahrbetrieb auf „Gleis14“ mit Fachsimpelei / Gedankenaustausch im Seniorenzentrum „Haus am Römerkanal“, Römerkanal 11. Ansprechpartner: Opa-Peter, Telefon: 02226/9090996 – Gleis14@bahnhof-rheinbach.de
- 16:00 Uhr „Lotse sein im Meer des Vergessens“, Gesprächskreis für Angehörige von Demenzerkrankten im Malteser-Seniorenheim, Gerbergasse 20. Infos unter 02226 85214. Alle Betroffenen sind herzlich eingeladen!
- 17:30 – 18:00 Uhr Sprechstunde der SPD-Fraktion im Rat der Stadt Rheinbach
Leitung: Martina Koch, 02226 14731
- 18:00 – 18:30 Uhr Sprechstunde der UWG Rheinbach im Raum der UWG-Fraktion, Kriegerstr. 12. Anmeldung bei: dieter.huth@uwg-rheinbach.de oder 02226 7166.
- 18:30 – 19:30 Uhr Sprechstunde der FDP-Fraktion im Rat der Stadt Rheinbach in den Fraktionsräumen, Kriegerstraße 12 (Dachg.). Anmeldung bitte unter: karsten.logemann@fdp-rheinbach.de oder 0151 23521220
- 19:00 Uhr Monatliches Treffen der Städtepartnerschaftsvereinigung „Freunde von Sevenoaks e.V.“ – im „Waldhotel“, Rheinbach. Gäste sind ohne Anmeldung jederzeit herzlich willkommen. www.freunde-von-sevenoaks.de

Donnerstag, 12.03.2020

- 9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b
- 10:00 – 12:00 Uhr Computergruppe Wormersdorf hilft bei der Lösung von Fragen zu Computer, Tablets, Handys, Internet. Ansprechpartner: Ute Krupke – ukrupke@gmx.net
- 10:00 – 12:00 Uhr KoKoBe – Beratungsangebot für Menschen mit geistiger Behinderung und deren Angehörige, Anmeldung erforderlich im Rathaus, Schweigelstraße 23. Infos unter 02224 776156
- 14:00 Uhr Donnerstagswanderung – Treffpunkt: Gräbbachbrücke/Stadtpark
Näheres unter 02226 9113 927 oder www.eifelverein-rheinbach.de
- 15:00 – 17:00 Uhr Freiwilligenzentrum „Blickwechsel“ – Vermitteln von Kontakten zwischen Personen, die ein Ehrenamt suchen, und Organisationen, die Aufgaben anbieten, im Himmeroder Hof, 02226 917-210, Ansprechpartnerin: D. Kübler, www.blickwechsel-rheinbach.de
- 15:00 – 17:00 Uhr Lebensqualität trotz Demenz – kostenlose Angehörigenberatung und Begleitung, Anmeldung bei Frau Petersen: 02226 16990 im Ev. Altenzentrum Haus am Römerkanal, Römerkanal 11
- 16:30 – 17:30 Uhr Reisen ins Geschichtenland – Vorlesestunde für Kinder von 4 – 7 Jahren. Unsere Vorlesepaten lesen abwechselnd Märchen und Geschichten aus aller Welt. Das Angebot ist kostenlos und offen für jeden. Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz
- 18:30 Uhr Selbsthilfegruppe für Betroffene (Alkohol), Ralph: 02225 10527
Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6

Freitag, 13.03.2020

- 9:00 – 18:30 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b

- 18:00 Uhr Selbsthilfegruppe für Betroffene (Alkohol), Peter: 02225 3413
Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6
- 20:00 Uhr Stammtisch der „Hundefreunde Rheinbach“ in der Gaststätte „Zum Dorfkrug“ in Oberdrees, Frankenstraße 1 – Gäste sind herzlich willkommen!

Samstag, 14.03.2020

- 9:00 – 12:00 Uhr Frühstücks-Treffen für Frauen, Thema: „Hoffnungsvoll in einsamen Zeiten“, Referentin: Ina Oettinghaus, Waldhotel Rheinbach, Ölmühlenweg 99, Anmeldung: 02226 4245 oder 02251 54464
- 10:00 – 14:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b
- 15:00 Uhr Treffen der Partnerschaftsvereinigung Villeneuve – Rheinbach zum Boule-Spiel am Rheinbacher Waldhotel, Ölmühlenweg 99. Gäste sind herzlich willkommen.

Sonntag, 15.03.2020

- 9:00 Uhr Erbsensuppenwanderung (14 km) – Anmeldung bis 08. März unter 02254 6734 (AB) Erbsensuppe 4,50 €, Rucksackverpflegung, Schlusseinkehr, Start mit Pkw: Himmeroder Wall, Mitfahranteil: 1,50 €, Führung: Helmut Schaaf – www.eifelverein-rheinbach.de

Montag, 16.03.2020

- 10:30 – 12:30 Uhr Café international in den Räumen des LIVE in der Bachstraße 2. Es dient der Begegnung von Rheinbachern und Neubürgern unserer Stadt und dient darüber hinaus als Anlaufstelle für hilfeschuchende Neubürger als auch ehrenamtliche Flüchtlingshelfer. Wir freuen uns auf Sie!
- 13:00 – 14:00 Uhr Sprechstunde bei Fragen zur Sprache und Entwicklung im Familienzentrum der Lebenshilfe Integrative Kindertagesstätte „Rasselbande“, Koblenzer Str. 6b (kostenfrei). Weitere Infos und Anmeldung unter 02226 / 17470
- 14:00 Uhr Offene Sprechstunde der Erziehungsberatung im Familienzentrum der Lebenshilfe Integrative Kindertagesstätte „Rasselbande“, Koblenzer Str.
- 14:00 – 16:00 Uhr Computergruppe Wormersdorf hilft bei der Lösung von Fragen zu Computer, Tablets, Handys, Internet. Ansprechpartner: Ute Krupke – ukrupke@gmx.net
- 15:00 Uhr Rheinbach schreibt! – Der große Rechtschreibwettbewerb in der Aula des Städtischen Gymnasiums, Königsberger Str. 29 (Stadttheater Rheinbach). Anmeldung erbeten bis spätestens Montag, 09. März 2020 über info@luckyfellow-foundation.de
- 15:00 – 16:00 Uhr Offenes Elterncafé im Familienzentrum der Lebenshilfe Integrative Kindertagesstätte „Rasselbande“; Kaffee und Kuchen, nette Gespräche. Keine Anmeldung erforderlich. Weitere Infos unter 02226 / 17470
- 15:00 – 17:00 Uhr Gesprächscafé für Trauernde der Ökumenischen Hospizgruppe e. V. am Römerkanal 11 (Seniorenheim). Kommen Sie mit anderen trauernden Menschen in Kontakt oder sprechen Sie mit Trauerbegleiterinnen und -begleitern. Kostenfrei. Gäste sind herzlich willkommen! 02226 900433, kontakt@hospiz-voreifel.de

- 16:30 – 17:30 Uhr Kinder-Leseclub für Kinder von 7 – 10 Jahren. Wir treffen uns mit Gerd Engel in der Lesebucht im Untergeschoss. Das Angebot ist kostenlos und offen für jeden. Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz
- 19:00 – 21:00 Uhr Basistreffen des ZWAR-Netzwerkes Rheinbach für Menschen ab 50 im Café WIR im Mehrgenerationenhaus, Hollerithstraße 7. Gäste sind herzlich willkommen. Infos bei Jürgen Schäfer, 0172 4034256.

Dienstag, 17.03.2020

- 14:30 Uhr VdK-Treffen für alle Mitglieder im Stadtcafé Schlich, 02226 2623, Vor dem Dreeser Tor 9, Rheinbach. Gäste sind herzlich willkommen. www.vdk.de/ov-rheinbach.de
- 14:30 Uhr Spaziergang mit Heinz Kessel – Treffpunkt: Wasemer Turm/Prümer Wall, www.eifelverein-rheinbach.de
- 15:00 Uhr Zum Fahrrad fahren treffen sich die „Kirchturmräder“ der Katholischen Frauengemeinschaft (kfd) an der St. Martin- Kirche. Dauer ca. 1,5 bis 2 Stunden. Gäste sind herzlich willkommen!
- 15:00 – 17:00 Uhr Caritas-Suchtkrankenhilfe – Offene Sprechstunde: Beratung und Therapievermittlung bei Problemen mit Alkohol, Medikamenten, illegalen Drogen, Glücksspiel, Essstörungen und PC/Internet-Gebrauch für Betroffene, Angehörige und sonstige Bezugspersonen, Vermittlung in Selbsthilfegruppen, Pfarrgasse 6, 02226 12404
- 19:00 Uhr Stammtisch des „Städtepartnerschaftsvereins Rheinbach-Deinze“ im Restaurant „Bienty“ , Hauptstr. 23. Alle, die an freundlichen Beziehungen mit unserer belgischen Partnerstadt Interesse haben, sind herzlich eingeladen. Infos: Uwe Janzen, 02226 6354

Mittwoch, 18.03.2020

- 9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b
- 14:30 – 17:00 Uhr Kaffee & Kuchen bei der Mittwochs-Cafeteria im Haus am Römerkanal zu Gunsten des Förderverein Ev. Altenzentrum Haus am Römerkanal
- 15:00 Uhr Fahrbetrieb auf „Gleis14“ mit Fachsimpelei / Gedankenaustausch im Seniorenzentrum „Haus am Römerkanal“, Römerkanal 11. Ansprechpartner: Opa-Peter, Telefon: 02226/9090996 – Gleis14@bahnhof-rheinbach.de
- 18:00 – 18:30 Uhr Sprechstunde der UWG Rheinbach im Raum der UWG-Fraktion, Kriegerstr. 12. Anmeldung bei: dieter.huth@uwg-rheinbach.de oder 02226 7166.

Donnerstag, 19.03.2020

- 8:00 – 14:00 Uhr Karriereberatung der Bundeswehr im Rheinbacher Rathaus
- 9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b
- 10:00 – 12:00 Uhr Computergruppe Wormersdorf hilft bei der Lösung von Fragen zu Computer, Tablets, Handys, Internet. Ansprechpartner: Ute Krupke – ukrupke@gmx.net

- 11:00 – 12:00 Uhr Kinderwagencafé – für Eltern mit bis zu 1-jährigen Kindern unter der Leitung von Frau Hilger im FamZ & KiTa „Hopsala“, Schumannstraße 7, 01575 1895899, Anmeldung nicht erforderlich.
- 15:00 – 17:00 Uhr Freiwilligenzentrum „Blickwechsel“ – Vermitteln von Kontakten zwischen Personen, die ein Ehrenamt suchen, und Organisationen, die Aufgaben anbieten, im Himmeroder Hof, 02226 917-210, Ansprechpartnerin: D. Kübler, www.blickwechsel-rheinbach.de
- 16:30 – 17:30 Uhr Reisen ins Geschichtenland – Vorlesestunde für Kinder von 4 – 7 Jahren. Unsere Vorlesepaten lesen abwechselnd Märchen und Geschichten aus aller Welt. Das Angebot ist kostenlos und offen für jeden. Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz
- 18:30 Uhr Selbsthilfegruppe für Betroffene (Alkohol), Ralph: 02225 10527 Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6
- 19:00 Uhr Mitgliederversammlung des Vereins „Freunde und Partner von Kameňický Senov / Steinschönau und Umgebung e.V.“ im Merzbacher Hof, Merzbacher Str. 27. Einladung mit Tagesordnung geht den Mitgliedern rechtzeitig zu. Es stehen turnusgemäß Vorstandswahlen an. Weitere Auskünfte gerne unter walter.erlenbach@partnerschaftsteinschoenau.de oder 02226/914026.

Freitag, 20.03.2020

- 9:00 – 18:30 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b
- 15:00 – 17:00 Uhr Spielenachmittag der Arbeiterwohlfahrt Ortsverband Rheinbach
Anmeldung: Christa Viertel, 02226 6543, Koblenzer Straße 6
- 16:00 – 20:00 Uhr „Besser sehen – entspannt und bewusst ein ganzheitliches Sehtraining, nicht nur für den Arbeitsplatz“ in Kooperation mit der VHS-Rheinbach. Weitere Infos im aktuellen VHS-Heft oder im Familienzentrum der Lebenshilfe „Rasselbande“ unter 02226 / 17470
- 18:00 Uhr Selbsthilfegruppe für Betroffene (Alkohol), Peter: 02225 3413 Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6
- 18:00 Uhr Gedenkgottesdienst in der ev. Gnadenkirche: Möge die Straße uns wieder zusammenführen. Ansprechpartner: Ökumenische Hospizgruppe e.V. E-Mail: kontakt@hospiz-voreifel.de

Samstag, 21.03.2020

- 10:00 Uhr Anradeln nach Münstereifel, ADFC-Radtour, ca. 50 km, Einkehr in Münstereifel, hin über Scheuren, zurück über Steinbachtalsperre, bergig, Treff: Bushaltestelle Bahnhof, Leitung: Ralf Nörthemann 02226 918410
- 10:00 – 14:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b

Sonntag, 22.03.2020

- 9:00 Uhr Hinter den sieben Bergen (15 km) – Start in Ittenbach am Grafenbach durch das Logebachtal und zurück. Rucksackverpflegung, Schlusseinkehr, Start mit Pkw: Himmeroder Wall, Mitfahranteil: 6,00 €, Führung: Marie-Theres Albring – www.eifelverein-rheinbach.de

9:30 – 13:30 Uhr Betreuung für Kinder von 2-8 Jahren im Familienzentrum der Lebenshilfe Integrative Kindertagesstätte „Rasselbande“, Koblenzer Str. 6b. Weitere Infos unter 02226 / 17470

15:00 Uhr Historischer Spaziergang über den St. Martins-Friedhof, Treffpunkt: Haupteingang, Ölmühlenweg – www.eifelverein-rheinbach.de

Montag, 23.03.2020

10:30 – 12:30 Uhr Café international in den Räumen des LIVE in der Bachstraße 2. Es dient der Begegnung von Rheinbachern und Neubürgern unserer Stadt und dient darüber hinaus als Anlaufstelle für hilfesuchende Neubürger als auch ehrenamtliche Flüchtlingshelfer. Wir freuen uns auf Sie!

13:00 – 14:00 Uhr Sprechstunde bei Fragen zur Sprache und Entwicklung im Familienzentrum der Lebenshilfe Integrative Kindertagesstätte „Rasselbande“, Koblenzer Str. 6b (kostenfrei). Weitere Infos und Anmeldung unter 02226 / 17470

14:00 – 16:00 Uhr Computergruppe Wormersdorf hilft bei der Lösung von Fragen zu Computer, Tablets, Handys, Internet. Ansprechpartner: Ute Krupke – ukrupke@gmx.net

16:30 – 17:30 Uhr Kinder-Leseclub für Kinder von 7 – 10 Jahren. Wir treffen uns mit Gerd Engel in der Lesebucht im Untergeschoss. Das Angebot ist kostenlos und offen für jeden. Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz

Dienstag, 24.03.2020

15:00 – 17:00 Uhr Caritas-Suchtkrankenhilfe – Offene Sprechstunde: Beratung und Therapievermittlung bei Problemen mit Alkohol, Medikamenten, illegalen Drogen, Glücksspiel, Essstörungen und PC/Internet-Gebrauch für Betroffene, Angehörige und sonstige Bezugspersonen. Vermittlung in Selbsthilfegruppen, Pfarrgasse 6, 02226 12404

15:00 – 18:00 Uhr Kochen in der KiTa – KIK – im FamZ & KiTa „Hopsala“, Schumannstraße 7, Rheinbach. Es werden internationale Gerichte aus aller Welt zubereitet. Anmeldungen bis Montag vor der Veranstaltung unter 02226 7105

19:00 Uhr Basistreffen ZWAR Rheinbach 2014 für Menschen ab 50, im Haus am Römerkanal, Römerkanal 11. Gäste sind herzlich willkommen. Infos bei Ingrid Pasierbski 02226 6577

Mittwoch, 25.03.2020

9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b

14:30 – 17:00 Uhr Kaffee & Kuchen bei der Mittwochs-Cafeteria im Haus am Römerkanal zu Gunsten des Förderverein Ev. Altenzentrum Haus am Römerkanal

15:00 Uhr Fahrbetrieb auf „Gleis14“ mit Fachsimpelei / Gedankenaustausch im Seniorenzentrum „Haus am Römerkanal“, Römerkanal 11. Ansprechpartner: Opa-Peter, Telefon: 02226/9090996 – Gleis14@bahnhof-rheinbach.de

18:00 – 18:30 Uhr Sprechstunde der UWG Rheinbach im Raum der UWG-Fraktion, Kriegerstr. 12. Anmeldung bei: dieter.huth@uwg-rheinbach.de oder 02226 7166

19:00 Uhr Treffen der Treckerfreunde Rheinbach in der Gaststätte „Alt Merzbach“ – Infos unter 02226 3983

Donnerstag, 26.03.2020

9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b

10:00 – 12:00 Uhr Computergruppe Wormersdorf hilft bei der Lösung von Fragen zu Computer, Tablets, Handys, Internet. Ansprechpartner: Ute Krupke – ukrupke@gmx.net

14:00 Uhr Donnerstagswanderung – Treffpunkt: Gräbbachbrücke/Stadtpark. Näheres unter 02226 9113 927 oder www.eifelverein-rheinbach.de

15:00 – 17:00 Uhr Senioren-Kaffee in der Pfarrscheune in Neukirchen. Alle in der Pfarrgemeinde Neukirchen wohnenden älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger aller Konfessionen sind herzlich eingeladen!

15:00 – 17:00 Uhr Freiwilligenzentrum „Blickwechsel“ – Vermitteln von Kontakten zwischen Personen, die ein Ehrenamt suchen, und Organisationen, die Aufgaben anbieten, im Himmeroder Hof, 02226 917-210, Ansprechpartnerin: D. Kübler, www.blickwechsel-rheinbach.de

16:30 – 17:30 Uhr Reisen ins Geschichtenland – Vorlesestunde für Kinder von 4 – 7 Jahren. Unsere Vorlesepaten lesen abwechselnd Märchen und Geschichten aus aller Welt. Das Angebot ist kostenlos und offen für jeden. Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz

17:00 Uhr ADFC-Feierabendradtour zur Steinbachtalsperre, gemütlich mit Einkehr, bergig, ca. 25 km, Treff: Bushaltestelle Bahnhof, Leitung: Karl-Heinz Bienentreu, 0178 8804423

18:30 Uhr Selbsthilfegruppe für Betroffene (Alkohol), Ralph: 02225 10527, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6

Freitag, 27.03.2020

9:00 – 18:30 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b

18:00 Uhr Selbsthilfegruppe für Betroffene (Alkohol), Peter: 02225 3413, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6

21:00 Uhr Nachtwächter-Führung – Treffpunkt: Schwengelpumpe, Kreissparkasse, Gastgeber: Rudolf Wehage – www.eifelverein-rheinbach.de

Samstag, 28.03.2020

9:00 – 13:00 Uhr Die Hochschule Bonn-Rhein-Sieg veranstaltet am Campus Rheinbach einen Studieninformationstag. An diesem Tag können Interessierte mehr über ein Studium an der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg erfahren. Das Programm besteht aus Informationsveranstaltungen zu den Studiengängen der Fachbereiche Wirtschaftswissenschaften und Angewandte Naturwissenschaften am Standort Rheinbach, Schnuppervorlesungen und Führungen durch die Fachbereiche und Labore. Die Bibliothek darf erkundet und Erfahrungsberichten von Studierenden gelauscht werden.

- 10:00 – 16:00 Uhr „Stimmbildung – wie ich mir Gehör verschaffe“ in Kooperation mit der VHS-Rheinbach. Weitere Infos im aktuellen VHS-Heft oder im Familienzentrum der Lebenshilfe „Rasselbande“ unter 02226 / 17470
- 10:00 – 14:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b
- 12:00 Uhr ADFC-Tour „Alte Radfahrherrlichkeit, Teil 1“, leichte, flache, Tour auf dem Radwegenetz der 80er Jahre in Rheinbach und Umgebung. Einkehr am Ende möglich, ca. 20 km. Treff: Bushaltestelle Bahnhof, Leitung: Georg Wilmers, 02226 13430

Sonntag, 29.03.2020

- 9:00 Uhr Uferpfade, Burgkopf und Trimbser Schweiz – reizvolles Nettetal (17 km, schwer) Rucksackverpflegung, Schlusseinkauf, Start mit Pkw: Himmeroder Wall; Mitfahranteil: 8,00 €; Führung: Ursula & Hans-Eberhard Peters, www.eifelverein-rheinbach.de
- 13:00 – 16:00 Uhr Kleidertausch für Damen und Herren im Mariensaal des St.-Joseph-Gymnasiums. Eintritt frei! Ansprechpartner: Fairtrade-Steuerungsgruppe

Montag, 30.03.2020

- 10:30 – 12:30 Uhr Café international in den Räumen des LIVE in der Bachstraße 2. Es dient der Begegnung von Rheinbachern und Neubürgern unserer Stadt und dient darüber hinaus als Anlaufstelle für hilfesuchende Neubürger als auch ehrenamtliche Flüchtlingshelfer. Wir freuen uns auf Sie!
- 13:00 – 14:00 Uhr Sprechstunde bei Fragen zur Sprache und Entwicklung im Familienzentrum der Lebenshilfe Integrative Kindertagesstätte „Rasselbande“, Koblenzer Str. 6b (kostenfrei). Weitere Infos und Anmeldung unter 02226 / 17470
- 14:00 – 16:00 Uhr Computergruppe Wormersdorf hilft bei der Lösung von Fragen zu Computer, Tablets, Handys, Internet. Ansprechpartner: Ute Krupke – ukrupke@gmx.net
- 15:00 Uhr Zum Vorlesen lädt die Katholische Frauengemeinschaft (kfd) Café Vor dem Voigtstor ein. Gäste sind herzlich willkommen.
- 16:30 – 17:30 Uhr Kinder-Leseclub für Kinder von 7 – 10 Jahren. Wir treffen uns mit Gerd Engel in der Lesebuch im Untergeschoss. Das Angebot ist kostenlos und offen für jeden. Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz
- 19:00 – 21:00 Uhr Basistreffen des ZWAR-Netzwerkes Rheinbach für Menschen ab 50 im Café WIR im Mehrgenerationenhaus, Hollerithstraße 7. Gäste sind herzlich willkommen. Infos bei Jürgen Schäfer, 0172 4034256.

Dienstag, 31.03.2020

- 15:00 – 17:00 Uhr Caritas-Suchtkrankenhilfe – Offene Sprechstunde: Beratung und Therapievermittlung bei Problemen mit Alkohol, Medikamenten, illegalen Drogen, Glücksspiel, Essstörungen und PC/Internet-Gebrauch für Betroffene, Angehörige und sonstige Bezugspersonen. Vermittlung in Selbsthilfegruppen, Pfarrgasse 6, 02226 12404

Öffentliche Bekanntmachungen

Erscheinungstag: 28. Februar 2020

Die Inhalte werden zusätzlich auf der Internetseite „www.rheinbach.de“ veröffentlicht.

Einteilung des Wahlgebietes in Wahlbezirke für die Wahl der Vertretung der Stadt Rheinbach

Der Wahlausschuss für die Wahl der Vertretung der Stadt Rheinbach im Jahre 2020 hat in seiner Sitzung am 26.11.2019 aufgrund des § 4 Abs. 1 des Kommunalwahlgesetzes das Wahlgebiet in 18 Wahlbezirke eingeteilt.

Der Verfassungsgerichtshof NRW hat jedoch in seinem Urteil vom 20.12.2019 nicht nur die Abschaffung der sogenannten Stichwahl als verfassungswidrig eingestuft, sondern sich auch mit der für die Wahlbezirkseinteilung maßgeblichen Einwohnerzahl befasst, die grundsätzlich als mit der Verfassung vereinbar gewertet wurde. Hier müsse jedoch die im Gesetz genannte Abweichungstoleranz von 25% (Toleranz, mit der vom Durchschnittswert des Einwohnerwertes je Wahlbezirk nach oben und unten abgewichen werden darf) eingeschränkt ausgelegt werden. Im Grunde müsse sich der Toleranzwert auf lediglich 15% beschränken, darüber liegende, bis zur gesetzlichen Vorgabe von 25% reichende Prozentsätze sind vom Wahlausschuss explizit zu beschließen, zu begründen und – sofern eine Beschlussfassung und Veröffentlichung über eine Wahlbezirkseinteilung bereits erfolgte – ggf. erneut zu beschließen und zu veröffentlichen.

Der Wahlausschuss für die Wahl der Vertretung der Stadt Rheinbach im Jahre 2020 hat in seiner zweiten Sitzung vom 17.02.2020 eine neue Bezirkseinteilung vorgenommen. Dabei wurden in der Kernstadt als auch in Flerzheim einige wenige Straßen nebenliegenden Wahlbezirken zugeordnet, um die durch das Verfassungsgerichtshof NRW genannte 15% Abweichung einzuhalten.

In den Höhenorten (Wahlbezirke 150 und 160) hat der Wahlausschuss begründet, warum er an seiner alten Wahlbezirkseinteilung mit Ausschöpfung der 25%-Abweichung festhält:

Wahlbezirk 150 Neukirchen II.

Der Wahlbezirk 150 umfasst die Wohnplätze/Ortschaften Neukirchen, Irlenbusch, Vogelsang, Nussbaum, Berscheid, Kurtenberg sowie Hilberath. Es handelt sich hier um gewachsene, in sich geschlossene Dörfer der ehemaligen Gemeinde Hilberath und Teilbereiche der ehemaligen Gemeinde Neukirchen.

Ein anderer Zuschnitt würde zwangsweise das teilweise „Anschneiden“ fremder Ortschaften (und damit auch ehemaliger Gemeinden) oder sogar der Kernstadt bedeuten und ist daher nicht sinnvoll. Bei einem Zusammenfassen mit anderen Ortschaften würde dies auch deren Zerreißen bedeuten.

Daher wird im Wahlbezirk 150 zur Erleichterung der Kommunikation zwischen den Wählern untereinander sowie mit den Mandatsbewerbern und damit die Förderung der politischen Willensbildung im Sinne der Verwirklichung des De-

mokratieprinzips und der Absicht, im ländlichen Bereich auf gewachsene Ortsstrukturen Rücksicht zu nehmen, um die Wahlbereitschaft zu erhöhen, durch den Wahlausschuss der Stadt Rheinbach die 15%-Regelung nicht eingehalten und die gesetzliche 25%-Grenze ausgeschöpft.

Wahlbezirk 160 Queckenberg/Todenfeld.

Ähnlich dem Wahlbezirk 150 wird auch hier der Wahlbezirk entsprechend der Gebietseinteilung der ehemaligen Gemeinden Queckenberg und Todenfeld vorgenommen sowie komplette, historisch gewachsene Dörfer in ihrer Gesamtheit zu einem Wahlbezirk zusammengefasst. Auch hier würde ein anderer Zuschnitt langfristig gewachsene Strukturen zerstören.

Daher wird auch im Wahlbezirk 160 zur Erleichterung der Kommunikation zwischen den Wählern untereinander sowie mit den Mandatsbewerbern und damit die Förderung der politischen Willensbildung im Sinne der Verwirklichung des Demokratieprinzips und der Absicht, im ländlichen Bereich auf gewachsene Ortsstrukturen Rücksicht zu nehmen, um die Wahlbereitschaft zu erhöhen, durch den Wahlausschuss der Stadt Rheinbach die 15%-Regelung nicht eingehalten und die gesetzliche 25%-Grenze ausgeschöpft.

Die neue Bezirkseinteilung wurde durch Aushang im Rathaus (vereinfachte Bekanntmachung) bereits öffentlich bekannt gemacht. Die Bezirkseinteilung kann zudem beim Wahlamt, Rathaus, Schweigelstraße 23, Zimmer 121, zu den allgemeinen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Rheinbach, den 18. Februar 2020

*Gez. Stefan Raetz
Bürgermeister als Wahlleiter*

Berichtigung der Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen für die Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters der Stadt Rheinbach im Jahre 2020

Im Sonderdruck 3/2019 von „kultur & gewerbe“, Erscheinungsdatum 30.12.2019, wurde auf Seite 5 bei der **Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen für die Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters der Stadt Rheinbach im Jahre 2020** bei Ziffer 2.5 irrtümlich 360 Wahlberechtigte genannt. Tatsächlich sind jedoch, wie in der Fußnote als auch in der vorgehenden Ziffer 2.4 zutreffend erwähnt, 180 Wahlberechtigte („fünfmal so viel Wahlberechtigte, wie die Vertretung Mitglieder hat (§ 46d Abs.1 Satz 3 KWahlG“) zutreffend. Insoweit muss der Text von Ziffer 2.5 richtig lauten:

„2.5 Muss ein Wahlvorschlag von mindestens 360 180¹ Wahlberechtigten unterzeichnet sein, so sind die Unterschriften auf amtlichen Formblättern nach Anlage 14c zur KWahlO zu erbringen. Dabei ist folgendes zu beachten:

...“

1 Fünfmal so viel Wahlberechtigte, wie die Vertretung Mitglieder hat (§ 46d Abs. 1 Satz 3 KWahlG).

Stadt Rheinbach, Der Bürgermeister, Eigenbetrieb Wasserwerk

Der Rat der Stadt Rheinbach hat in seiner Sitzung am 02.12.2019 folgenden Beschluss gefasst:

TOP 12.1.5

Feststellung des Jahresabschlusses 2018, die Verwendung des Jahresgewinns und die Entlastung der Betriebsleitung und des Betriebsausschusses

Dem Betriebsausschuss wird, unter dem Vorbehalt, dass die Gemeindeprüfungsanstalt NRW den nach § 106 GO NRW vorgeschriebenen Prüfungsvermerk ohne Einwendungen verfügt, Entlastung erteilt.

Der Jahresabschluss 2018 des Eigenbetriebs Wasserwerk wird gemäß § 4 c) der Eigenbetriebsverordnung mit einem Jahresgewinn von 273.881,40 € festgestellt, der zu verwenden ist.

Eine Ausschüttung als Eigenkapitalverzinsung in Höhe von 160.458,67 € ist an die Stadt abzuführen. Diese soll aus dem Jahresgewinn in Höhe von 273.881,40 € bedient werden.

Der verbleibende Jahresgewinn in Höhe von 113.422,73 € wird dem Bilanzgewinn zugeführt.

Nach Ausschüttung ergibt sich ein Bilanzgewinn in Höhe von 1.375.050,30 €.

Abschließender Vermerk der gpaNRW

Die gpaNRW ist gemäß § 106 Abs. 2 GO in der bis zum 31. Dezember 2018 gültigen Fassung i.V.m. Artikel 10 Abs. 1 des 2. NKFVG NRW gesetzliche Abschlussprüferin des Betriebes Stadt Rheinbach Eigenbetrieb Wasserwerk. Zur Durchführung der Jahresabschlussprüfung zum 31.12.2018 hat sie sich der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft DHPG Dr. Harzem & Partner mbB, Bornheim, bedient.

Diese hat mit Datum vom 18.09.2019 den nachfolgend dargestellten uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

„BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS“

An die **Stadt Rheinbach, Der Bürgermeister, Eigenbetrieb Wasserwerk**, Rheinbach,

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Stadt Rheinbach, Der Bürgermeister, Eigenbetrieb Wasserwerk, Rheinbach, – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2018 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2018 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber

hinaus haben wir den Lagebericht der Stadt Rheinbach, Der Bürgermeister, Eigenbetrieb Wasserwerk für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2018 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen i.V.m. den einschlägigen deutschen für große Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Eigenbetriebs zum 31. Dezember 2018 sowie seiner Ertragslage für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2018 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und mit § 106 der Gemeindeordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen a.F. unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Eigenbetrieb unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlagen für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Betriebsausschusses für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ord-

nungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Eigenbetriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Betriebsausschuss ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses des Eigenbetriebs zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 106 Gemeindeord-

nung für das Land Nordrhein-Westfalen a.F. unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme des Eigenbetriebs abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Eigenbetriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Eigenbetrieb seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Eigenbetriebs.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.“

Die gpaNRW hat den Prüfungsbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft DHPG Dr. Harzem & Partner mbB ausgewertet und eine Analyse anhand von Kennzahlen durchgeführt. Sie kommt dabei zu folgendem Ergebnis:

Der Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers wird vollinhaltlich übernommen. Eine Ergänzung gemäß § 3 der Verordnung über die Durchführung der Jahresabschlussprüfung bei Eigenbetrieben und prüfungspflichtigen Einrichtungen (JAP DVO) ist aus Sicht der gpaNRW nicht erforderlich.

Herne, den 29.01.2020

*gpaNRW
Im Auftrag
Harald Debertshäuser*

Der Jahresabschluss 2018 des Eigenbetriebs Wasserwerk kann im Wasserwerk, Kriegerstraße 12, Zimmer K08, bis zur Feststellung des folgenden Jahresabschlusses, montags – donnerstags in der Zeit von 8.00 – 12.00 Uhr und freitags in der Zeit von 8.00 – 11.30 Uhr eingesehen werden“.

*Walter Kohlosser
Betriebsleiter*

Hinweisbekanntmachung zur Neufassung der Satzung des Zweckverbandes civitec

Die Verbandsversammlung des civitec Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung hat am 18.12.2019 die Änderung und Neufassung der Satzung des Zweckverbandes civitec beschlossen.

Die Veröffentlichung der neugefassten Satzung erfolgte im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Köln am 13.01.2020, Ausgabe Nr. 2/2020. Das Amtsblatt ist im Internet unter dem folgenden Link abzurufen:

http://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/amtsblatt/2020/index.html

Gemäß § 11 Abs. 1 S. 2 GkG NRW wird hiermit auf die Veröffentlichung hingewiesen.“

*Der Bürgermeister
Im Auftrag
Norbert Sauren*



Einladung zur Mitgliederversammlung

Der Vorstand des Sportvereins Schwarz-Weiß Merzbach 1933 e.V. lädt alle Mitglieder gem. § 14 Absatz 1 der Vereinssatzung zur ordentlichen Mitgliederversammlung (Informationen über das abgelaufene Geschäftsjahr) ein für

**Freitag, den 13. März 2020, um 19:30 Uhr
ins Sportlerheim Weidenstraße 19**

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Geschäftsbericht des Vorsitzenden
3. Berichte der Abteilungsleiter/-innen
4. Bericht des Kassenwarts
5. Beitragserhöhung
6. Ehrungen
7. Verschiedenes

Anträge an die Mitgliederversammlung müssen gem. § 14 Abs. 2 der Satzung spätestens eine Woche vor der Versammlung schriftlich bei einem Vorstandsmitglied eingereicht werden.

*Andreas Faßbender
1. Vorsitzender*

Jagdgenossenschaft Rheinbach

stv. Vorsitzender:
Hubert Schorn

Koblenzer Str. 3
53359 Rheinbach

Einladung

zu der am **Mittwoch, dem 01.04.2020 um 20:00 Uhr** im Kath. Pfarrzentrum, Lindenplatz 4, Rheinbach, stattfindenden Genossenschaftsversammlung:

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den stv. Vorsitzenden
2. Bekanntgabe und Genehmigung der Niederschrift über die Genossenschaftsversammlung am 16.03.2016.
3. Vorlage der Jahresrechnungen 2016/2017, 2017/2018, 2018/2019, 2019/2020 und des Kassenprüfungsberichtes durch die Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
5. Entlastung des Kassenführers
6. Neuwahl des Vorstandes
7. Neuwahl des Kassenführers und dessen Vertreter
8. Wahl von Kassenprüfern
9. Bekanntgabe und Genehmigung des Haushaltsplanes 2020/2021 u. 2021/2022
10. Verschiedenes

Da Beschlüsse der Jagdgenossenschaft sowohl der Mehrheit der anwesenden und vertretenen Jagdgenossen, als auch der Mehrheit der bei der Beschlussfassung vertretenen Grundflächen bedürfen, muss jeder stimmberechtigte Jagdgenosse bei der Abstimmung den Nachweis über deren Größe und Eigentumsverhältnisse führen.

In der Genossenschaftsversammlung kann sich jeder Jagdgenosse durch eine andere volljährige und geschäftsfähige Person vertreten lassen. Personengemeinschaften und juristische Personen des privaten und öffentlichen Rechts müssen einen Vertreter bevollmächtigen.

Die Vertreter müssen in jedem Falle den Nachweis (z.B. schriftliche Vollmacht) über ihre Vertretungsvollmacht vorlegen. Dies gilt besonders auch für Familienangehörige.

Rheinbach, den 01.02.2020

Hubert Schorn
stv. Vorsitzender

EINLADUNG

zur Verbandsversammlung des Wasser- und Bodenverbandes Adendorf-Altendorf-Meckenheim

Zur Verbandsversammlung des Wasser- und Bodenverbandes Adendorf-Altendorf-Meckenheim lade ich alle Verbandsmitglieder für **Mittwoch, den 08. April 2020, um 19:00 Uhr**, in das Restaurant „Zum Fässchen“, Hauptstraße 92, 53340 Meckenheim, ein.

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 8 der Satzung des Verbandes, die Verbandsversammlung beschlussfähig ist, wenn 10% der Mitglieder anwesend und alle rechtzeitig eingeladen sind. Ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienen ist sie beschlussfähig, wenn bei der Ladung mitgeteilt wurde, dass ohne Rücksicht auf die Anzahl der Erschienen beschlossen werden wird.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstehers
3. Jahresabschlüsse 2019
4. Bericht über die Kassenprüfung
5. Entlastung des Vorstandes
6. Beschluss der Wirtschaftspläne 2020
7. Bericht aus der Draingemeinschaft
8. Netzerweiterung Gelsdorf Str.
9. Verschiedenes

*Meckenheim, 10.02.2020
gez. Fritz Manner
Verbandsvorsteher*

Sonstige Mitteilungen

Sitzungstermine des Rates und seiner Ausschüsse

- Stand bei Redaktionsschluss -

Alle Sitzungen finden, soweit nicht anders vermerkt, um 18.00 Uhr im Großen Sitzungssaal des Rathauses in der Schweigelstraße 23 statt.

Di	10.03.2020	Feuerwehr-, Bau- und Vergabeausschuss
Mi	11.03.2020	Jugendhilfeausschuss
Do	12.03.2020	Ausschuss für Generationen, Integration und Soziales
Mo	30.03.2020	Haupt- und Finanzausschuss
Di	31.03.2020	Ausschuss für Stadtentwicklung: Umwelt, Planung und Verkehr

Die Tagesordnungen zu den genannten Sitzungen werden durch Aushang im Rathaus Rheinbach öffentlich bekannt gemacht.

Auch sind diese auf der Internetseite der Stadt Rheinbach einzusehen und ausdrückbar:

www.rheinbach.de – Startseite – Bürgerinformationsportal

Aus der Arbeit des Rates

Am 10.02.2020 fand die 36. Sitzung des Rates der Stadt Rheinbach nach der Kommunalwahl statt.

Gemäß § 52 Absatz 2 der Gemeindeordnung NW (in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994) in Verbindung mit § 24 der „Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Rheinbach“ wird hiermit der wesentliche Inhalt der Beschlüsse bekannt gegeben:

BÜRGERANTRÄGE

Bürgerantrag vom 04.11.2019 betreffend Sanierung der Weiher entlang Pilgerweg und Alte Weiher

Die Sanierung der Pilgerpfadsweiher durch die Stadt Rheinbach wird weiterverfolgt.

Die Sanierung der Alten Weiher wurde abgelehnt.

Bürgerantrag vom 08.12.2019 betreffend grundlegende Verbesserung des Knotenpunkts Ölmühlenweg – Neugartenstraße – Brahmstraße

Der Bürgermeister wurde beauftragt, den Bürgerantrag in die Erarbeitung des integrierten Verkehrsentwicklungsplanes für Rheinbach einzubeziehen. Die im

Bürgerantrag vorgeschlagenen Maßnahmen sollen geprüft und bei Bedarf in dem integrierten Verkehrsentwicklungsplan umsetzbare Alternativen formuliert werden.

Bürgerantrag vom 10.12.2019 betreffend Erweiterung des Aufstellungsbeschlusses zum B-Plan Pallottistraße

Dem Antrag auf Erweiterung des Aufstellungsbeschlusses zum Bebauungsplan Rheinbach Nr. 68 „Pallottistraße“ wurde nicht entsprochen.

Bürgerantrag vom 12.12.2019 betreffend Einrichtung eines Verkehrswegegesetzes „Die blauen Straßen von Rheinbach“

Eine Übernahme und Umsetzung der Anregungen aus dem vorliegenden Bürgerantrag wurde insofern entsprochen, als dass im Zuge eines umfassenden Beteiligungsprozesses zum integrierten Verkehrsentwicklungsplan die Möglichkeit besteht, die Inhalte des Antrages einzubringen.

Bürgerantrag vom 16.12.2019 betreffend „Illegale Müllentsorgung und Littering“

Der Bürgerantrag vom 16.12.2019 wird im Rahmen der Überarbeitung der Ordnungsbehördlichen Verordnung und der Konzeption zum Einsatz des Ordnungsaußendienstes berücksichtigt.

Bürgerantrag vom 17.12.2019 zum integrierten Verkehrsentwicklungsplan; hier: Steuerung der beeinflussbaren Verkehre in der Stadt Rheinbach

Eine Übernahme und Umsetzung der Anregungen aus dem vorliegenden Bürgerantrag wurde insofern entsprochen, als dass im Zuge eines umfassenden Beteiligungsprozesses zum integrierten Verkehrsentwicklungsplan die Möglichkeit besteht, die Inhalte des Antrages einzubringen.

Bürgerantrag vom 17.12.2019 betreffend Genehmigungsvorbehalt hinsichtlich des vorhabenbezogenen B-Plans Rheinbach Nr. 74 „Pallottistraße – Jugendmedizinisches Zentrum“

Dem Antrag auf Genehmigungsvorbehalt hinsichtlich des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Rheinbach Nr. 74 „Pallottistraße-Jugendmedizinisches Zentrum“ wurde nicht entsprochen.

ORTSRECHT

Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass in der Stadt Rheinbach

Der Rat stimmte der Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass in der Stadt Rheinbach für das Jahr 2020 zu.

Folgende Termine wurden durch die Stadt Rheinbach und den Gewerbeverein Rheinbach e.V. für das Stadtgebiet Rheinbach in Betracht gezogen:

- 03.05.2020 im Rahmen der Maikirmes
- 14.06.2020 im Rahmen des Streetfood-Festivals
- 13.12.2020 im Rahmen des Weihnachtsmarktes

FINANZANGELEGENHEITEN

Ermächtigungsübertrag für Investitionsauszahlungen des Jahres 2019

Den Ermächtigungsübertragungen 2019 für Investitionen gemäß § 22 Kommunalhaushaltsverordnung wurde auf der der Grundlage der vorgelegten Liste zugestimmt.

Beratung des Entwurfs der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020 mit Haushaltssicherungskonzept 2021

Der Rat fasste zu den Begleitanträgen der SPD-Fraktion folgende Beschlüsse

a. Begleitantrag der SPD vom 06.02.2020 betreffend Resolution zur Kostenübernahme Flüchtlingskosten

Der Text der Resolution lautet wie folgt:

Der Rat der Stadt Rheinbach missbilligt die nicht auskömmliche Finanzausstattung zur Unterbringung von geflüchteten Menschen durch die vorherige und die aktuelle Landesregierung und fordert deshalb die Landesregierung Nordrhein-Westfalen auf,

1. ihr Versprechen einzuhalten und die Mittel die der Bund an die Länder für die Integration von geflüchteten Menschen vorsieht (Integrationspauschale bzw. „Pauschale für flüchtlingsbezogene Zwecke“) in voller Höhe für die Jahre 2020 und 2021 an die Kommunen weiterzuleiten,
2. die Pauschalen nach dem FlüAG auf den im „Lenk-Gutachten“ ermittelten Ist-Kosten-Stand anzuheben,
3. die Dauer des Erstattungszeitraums für Geduldete von derzeit drei Monaten nach ablehnendem Asylbescheid auszuweiten, solange diese Personen Leistungen nach dem AsylbLG erhalten.

b. Begleitantrag der SPD vom 06.02.2020 betreffend Verbesserung der Fahrradinfrastruktur

Für die Haushaltstitel 5221010 Unterhaltung Straßen, Wege, Plätze, Parkplätze und 5221040 Unterhaltung Verkehrszeichen, Ampeln und Markierungen wurde eine Zweckbindung des Inhalts angebracht, dass 8% der Gelder nur für Maßnahmen zur Instandhaltung und Verbesserung von Fahrradinfrastruktur ausgegeben werden dürfen.

c. Begleitantrag der SPD vom 06.02.2020 betreffend Steigerung der Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum

Beim Produkt Betriebshof werden mindestens 5% der vorgesehenen Aufwendungen für Personal und Sach- und Dienstleistungen für gezielte Maßnahmen zur Verbesserung der Aufenthaltsqualität im Öffentlichen Raum zweckgebunden.

d. Begleitantrag der SPD vom 06.02.2020 betreffend Wiederbelebung einer attraktiven Weihnachtsbeleuchtung

Dieser Begleitantrag wurde zur weiteren Beratung in den Ausschuss für Standortförderung: Gewerbe, Wirtschaft, Tourismus und Kultur und in den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen.

(Fortsetzung auf Seite 40)

kultur ü. gewerbe



„kultur und gewerbe“ das Amtliche Mitteilungsblatt der Stadt Rheinbach

Seit 1964 wird „kultur und gewerbe“ herausgegeben. Neben öffentlichen Bekanntmachungen, dient es als Nachschlagewerk auch der Herausgabe zahlreicher sachdienlicher Informationen und der Berichterstattung über das Geschehen in der Stadt und seinen Ortsteilen. Insofern bildet „kultur und gewerbe“ auch ein Stück weit Stadtgeschichte ab.

Der Anspruch der Redaktion ist es, „kultur und gewerbe“ weiterhin für die Leserinnen und Leser interessant zu gestalten. Um „kultur und gewerbe“ möglichst auch an Ihren Bedürfnissen auszurichten, ist dem Redaktionsteam Ihre Einschätzung wichtig.

Es würde uns freuen, wenn Sie sich etwas Zeit nehmen, die folgenden Fragen beantworten und uns Ihre Meinung zusenden: Stadt Rheinbach, Redaktion „kultur und gewerbe“, Schweigelstraße 23, 53359 Rheinbach oder per E-Mail an kulturundgewerbe@stadt-rheinbach.de.

*Herzlichen Dank!
Ihr Redaktions-Team*

Ich lese „kultur und gewerbe“...

- jeden Monat
- mehrmals im Jahr
- nur aus besonderem Anlass (z.B. interessante Veranstaltung, Ereignisse an denen ich oder Bekannte teilgenommen haben)

Ich lese ...

- die digitale Ausgabe auf der Internetseite der Stadt Rheinbach
http://www.rheinbach.de/cms121/srv/stadtverwaltung/amtl_mitteilungsblatt/
- das gedruckte Heft

Das Heft bekomme ich hier: _____

In “kultur und gewerbe” interessieren mich besonders ...?

(Mehrfachnennungen möglich)

- Redaktionelle Beiträge
- Veranstaltungskalender und Veranstaltungshinweise
- Öffentliche Bekanntmachungen
- Sonstige Mitteilungen/ Aus der Arbeit des Rates
- Aus den Vereinen
- Adressen und Termine
- Senioreninformationen
- _____

Das Informationsangebot in kultur und gewerbe finde ich insgesamt...



Was fehlt mir und was könnte besser sein?

Ich bin:

- U 30 Ü 30 Ü 50 Ü 65
- männlich weiblich divers

e. Begleit Antrag der SPD vom 06.02.2020 betreffend Planungskosten für den Neubau einer Sporthalle für die Gesamtschule

Im Haushalt 2020 (Investitionen) werden 30.000 EUR als Planungskosten für den Neubau einer Sporthalle für die Gesamtschule eingestellt, die aber nur genutzt werden, wenn das Gutachten ebenfalls zu diesem Ergebnis kommt.

f. Mündlicher Begleit Antrag der SPD vom 10.02.2020 betreffend Gründung einer Stadtentwicklungsgesellschaft für Wohnungsbau

Dieser Antrag wurde mehrheitlich abgelehnt.

Beschlusstext:

- a.) Der Rat beschloss die durch den Haupt- und Finanzausschuss am 27.01.2020 empfohlene und unter Berücksichtigung der beschlossenen Begleit anträge die Haushaltssatzung nebst Anlagen für das Haushaltsjahr 2020 mit Haushaltssicherungskonzept 2021.
- b.) Der Rat beschloss die 11. Satzung zur Änderung der Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer der Stadt Rheinbach zum 01.01.2021.
- c.) Die für einen Kreditgenehmigungsantrag nach § 82 Abs. 2 GO NW erforderliche „Prioritätenliste“ für Investitionen wurde in der vorgelegten Form beschlossen.

Genehmigung des Forstwirtschaftsplans 2020

Dem Forstwirtschaftsplan für 2020 wurde in der vorgelegten Fassung zugestimmt.

Beratung des Stellenplanes 2020

Der Stellenplan 2020 wurde in der vorgelegten Fassung beschlossen.

BESETZUNG VON AUSSCHÜSSEN UND GREMIEN

Ersatzwahlen zu Ratsausschüssen und Gremien;

hier: Ausschuss für Standortförderung: Gewerbe, Wirtschaft, Tourismus und Kultur und Betriebsausschuss

Anstelle von Herrn Nigel Keen wurde Frau Carolin Beckers als stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Standortförderung: Gewerbe, Wirtschaft, Tourismus und Kultur und Herr Axel Nagel als stellvertretendes Mitglied in den Betriebsausschuss gewählt.

Ersatzwahlen zu Ratsausschüssen und Gremien;

hier: Nachbesetzung im Jugendhilfeausschuss

Der Rat nahm die Nachbesetzungen im Jugendhilfeausschuss zur Kenntnis.

**Ersatzwahlen zu Ratsausschüssen und Gremien;
hier: Nachbesetzung im Jugendhilfeausschuss**

Anstelle von Herrn Manfred Greuel wurde Frau Jana Rentzsch als stimmberechtigtes Mitglied und anstelle von Frau Jana Rentzsch Frau Gabriele Papenkort als stellvertretendes stimmberechtigtes Mitglied in den Jugendhilfeausschuss gewählt.

ANTRÄGEN VON FRAKTIONEN UND RATSMITGLIEDERN

Nachstehende Anträge wurden zur weiteren Beratung und Beschlussfassung in die entsprechenden Fachausschüsse verwiesen:

- Verwendung von regionalen Holzhackschnitzeln zur Energieversorgung von städtischen Gebäuden
- Barrierefreier Zugang zur Alten Schule in Niederdrees
- Erweiterung des Pendler-Parkplatzes am Bahnhof Römerkanal
- Änderung der OGS-Gebührenstruktur

*Der Bürgermeister
Im Auftrag
Sonja Wilhelm*

**Jugendamt der Stadt Rheinbach sucht
potentielle Tagesmütter und Tagesväter**

*Möchten Sie Kinder in ihrer geistigen, sozialen und emotionalen
Entwicklung begleiten und fördern?*

Arbeiten Sie gerne selbstständig und flexibel? Die Aufgaben einer Tagesmutter oder eines Tagesvaters sind vielfältig und garantieren täglich neue spannende Momente für Kinder und Erwachsene. Auch die Formen der Kindertagespflege sind breit gefächert: Betreuung im Haushalt der Tagespflegeperson, im Haushalt des Kindes oder in anderen geeigneten Räumen, einige Tage in der Woche oder in Vollzeit, alleine oder gemeinsam mit anderen Tagespflegepersonen.

Um diese wichtige gesellschaftliche Aufgabe auszuüben, brauchen potentielle Tagesmütter/-väter eine Pflegeerlaubnis, die das Amt für Jugend, Schule und Sport ausstellt. Welche Voraussetzungen für die Erteilung der Pflegeerlaubnis erfüllt werden müssen, welche Verdienstmöglichkeiten eine Tagespflegeperson hat - diese und viele weitere Fragen beantworten Ihnen gerne Ihre Ansprechpartnerinnen im Amt für Jugend, Schule und Sport der Stadt Rheinbach:

Ingrid Rosenberg-Mosell, Telefon 02226 917-611 oder
ingrid.rosenberg-mosell@stadt-rheinbach.de

*Der Bürgermeister
Im Auftrag
Ingrid Rosenberg-Mosell*



**Hochschule
Bonn-Rhein-Sieg**
University of Applied Sciences

Schnupperstudium Chemie mit Materialwissenschaften

– live im Fachbereich Angewandte Naturwissenschaften dabei –

Termin

Mittwoch, 15. April 2020 – 9:00 bis 16:00

Hochschule Bonn-Rhein-Sieg

Campus Rheinbach

Von-Liebig-Str. 20, 53359 Rheinbach

Wer sich für ein Chemie-Studium interessiert und vorab schon mal Hochschulluft schnuppern möchte, ist beim Schnupperstudium des Studiengangs Chemie mit Materialwissenschaften genau richtig. Wie läuft es im Hörsaal und in den Laboren ab? Wie sehen die Labore und deren Ausstattung aus? Wie ist die Atmosphäre unter den Studierenden? Der Fachbereich Angewandte Naturwissenschaften bietet dazu in den Osterferien am 15.04.2020 ein Schnupperstudium an.

Überzeugen Sie sich selbst und lernen Sie unsere Hochschule kennen: Neben dem Besuch einer Infoveranstaltung und dem Besuch einer Vorlesung, werden Sie am Nachmittag in den Laboren selbst tatkräftig experimentieren und natürlich gibt es die Gelegenheit, auf eigene Faust den Campus, die Mensa und Bibliothek zu erkunden, sich mit Studierenden auszutauschen und mit Dozenten über Studienorganisation, Jobaussichten oder unsere Austauschprogramme mit internationalen Partnerhochschulen zu sprechen.

Sie sind mindestens 16 Jahre alt und interessiert?

Dann melden Sie sich bitte online unter <https://www.h-brs.de/de/anna/schnupperstudium> an. Anmeldeschluss ist der 05.04.2020

*Dipl. Ing. (FH) Antje Thielen
Lehrkraft für besondere Aufgaben (Pro-MINT-us)
Fachbereich Angewandte Naturwissenschaften*



Rheinbach schreibt! – Der große Rechtschreibwettbewerb

Am 16. März 2020 heißt es wieder „Stifte raus. Wir schreiben ein Diktat.“

Als lokaler Projektträger der Stiftung Polytechnische Gesellschaft Frankfurt am Main, von der „Der große Rechtschreibwettbewerb“ entwickelt wurde, hat die **LucKy Fellow Foundation** – **Lieselotte und Karlheinz Federau-Stiftung** den Wettbewerb im Schuljahr 2017/2018 erstmals nach Rheinbach geholt.

Sie wollen dabei sein, wenn Schülerinnen und Schüler der gymnasialen Oberstufe, Eltern und Lehrer sowie Vertreter der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg bei der Neuauflage

**am Montag, dem 16. März 2020 um 15.00 Uhr,
in der Aula des Städtischen Gymnasiums;
Königsberger Str. 29 (Stadttheater Rheinbach)**

um die Tickets für die Teilnahme am bundesweiten Finale in Frankfurt wetteifern? Dann sind Sie herzlich eingeladen, sich für die Publikums-kategorie anzumelden und so Ihre Chance zu wahren, das Rheinbach-Team nach Frankfurt am Main zu begleiten.

**Anmeldung erbeten bis spätestens Montag, 09. März 2020
über info@luckyfellow-foundation.de.**

Aus Kapazitätsgründen ist die Teilnehmerzahl dieses mit freundlicher Unterstützung der Stadt Rheinbach durchgeführten Wettbewerbs begrenzt.

*Dr. Kristina Federau
Vorsitzende des Vorstandes
der Lucky Fellow Foundation –
Lieselotte und Karlheinz Federau-Stiftung*

Aus den Vereinen

Festausschuss Rheinbacher Karneval e.V.
Mitglied im BDK und im RKK Rhein-Mosel-Lahn e.V.



Der Festausschuss Rheinbacher Karneval sagt DANKE

Die närrische Zeit ist vorbei und Rheinbach erlebte einen tollen Veilchendienstagszug unter dem Motto „Rheembach im Hätze, Fastelovend im Blot“, gesichert ist die Kamelleflut“. Über 30 Festwagen und Fußgruppen zogen durch die Straßen der Kernstadt. 750 Zugteilnehmer hatten sich im Vorfeld zu unserem Festzug angemeldet.

Mit dabei die Stadtsoldaten Rheinbach mit dem Kölner Reitercorps Jan von Werth und dem Reitercorps der Stadtsoldaten Bonn und Beuel, die mit über 20 Pferden den Gästen am Zugrand ein imposantes Bild boten.

Nicht zu vergessen unser diesjähriges Kinderprinzenpaar Tim I. und Hannah I. auf ihrem Prunkwagen, die in der närrischen Zeit die Stadt Rheinbach perfekt vertreten haben.



Allen Tollitäten und Vereinen der Stadt Rheinbach und ihren Orten gilt ein besonderer Dank für ihre Unterstützung beim Rathaussturm am Karnevalssamstag. Ein Dank ebenso an die Spielmannszüge der Vereine, die uns musikalisch durch die Session begleitet haben.

Danken möchten wir der Verwaltung, der Freiwilligen Feuerwehr Rheinbach, dem Malteser Hilfsdienst und der Rheinbacher Polizei für ihren Einsatz im Karneval zu unser aller Sicherheit. Hierzu zählen die Helfer und Organisatoren im Zug und hinter den Kulissen.

Was ist der Veilchendienstagszug ohne unsere geschätzten zehntausend Freunde und Gäste, die bunt kostümiert am Straßenrand mitgefeiert haben.

Am Veilchendienstag wurde vor dem Zug auf dem Lindenplatz das Zugmotto der nächsten Session „Fastelovend im Bloot mit nix jet am Hoot“ bekannt gegeben. Das sehr gute Miteinander aller Rheinbacher Karnevalsvereine und der Tollitäten zeugt von der guten Brauchtumspflege. Das wollen wir auch in Zukunft unterstützen.

Alfred Eich
1. Vorsitzender des
Festausschuss-Rheinbacher-Karneval e.V.

Eifelverein Rheinbach lädt ein!!

Osterferienprogramm mit tollen Aktionen für Kinder und Jugendliche

Ostermontag, 13. April – Ostereiersuche im Rheinbacher Wald Für Familien mit Kindern, auch mit Kinderwagen

Wir wandern durch den Wald und suchen Ostereier. Beim Eierlaufen können die Kinder ihre Geschicklichkeit beweisen. Anschließend wartet ein leckerer Osterkaffee im Eifelhaus auf uns und jedes Kind bekommt ein Osternest! Begrenzte Teilnehmerzahl! Den Kindern, die ihre Wanderpässe abgegeben haben, werden die Urkunden und Wanderabzeichen des Deutschen Wanderverbands verliehen.

Zeit: 14:00 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz Waldfriedhof
Kosten: Spenden sind willkommen
Leitung: Claudia Althausen, Familie Kempf und Elsbeth Bois
Anmeldung: cuw.althausen@eifel-53359.de

Donnerstag, 16. April – Abenteuer Wildnis Für abenteuerliche Kinder ab 6 Jahren

Ihr erlebt ein tolles Abenteuer mit den Rangern des Nationalparks Eifel. Wir werden in die Geheimnisse des Spurenlesens und des Schnitzens eingeweiht. Bei Mitmachspielen lernen wir einiges über die Tier- und Pflanzenwelt. Wie kann man ohne Streichhölzer ein Lagerfeuer für unsere Mittagspause machen? Beim Bauen von Tipis und beim Chillen in Hängematten lassen wir den Tag ausklingen. Für Würstchen und Stockbrot wird gesorgt. Verbindliche Anmeldung bis zum 15. März 2020.

Zeit: 8:30 Uhr bis ca. 17:00 Uhr
Treffpunkt: Himmeroder Wall/Glasmuseum
Mitbringen: Rucksackverpflegung, festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung
Kosten: 10,- € Mitglieder, 15,- € Gäste
Leistung: Bustransfer, Mittagessen, Programm
Leitung: Anne Baum und Barbara Wüst
Anmeldung: anne.baum@eifel-53359.de

Freitag, 17. April

Auf unserer Wanderung sammeln wir duzende Kräuter und werden anschließend im Eifelhaus leckere Kräuterwaffeln und Kräuterquark zubereiten, was wir uns dann natürlich auch schmecken lassen. Auch werden wir Kräuter-Duftdosen für die gesammelten Kräuter gestalten. Begrenzte Teilnehmerzahl!

Zeit: 14:00 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz Waldfriedhof
Kosten: 2 € für Gäste, Mitgliederkinder frei
Leitung: Elsbeth Bois
Anmeldung: a-bois@eifel-53359.de

*Ingeborg Mikloss
Pressewartin
Heimat- und Eifelverein Rheinbach e.V.*



Schöndube - Kalenberg

Rechtsanwälte - Fachanwälte - Partnerschaft mbB



MIETRECHT

ERBRECHT

VERKEHRSRECHT

FAMILIENRECHT

Stefan Schöndube

- › Rechtsanwalt
- › Fachanwalt für Verkehrsrecht
- › Fachanwalt für Mietrecht

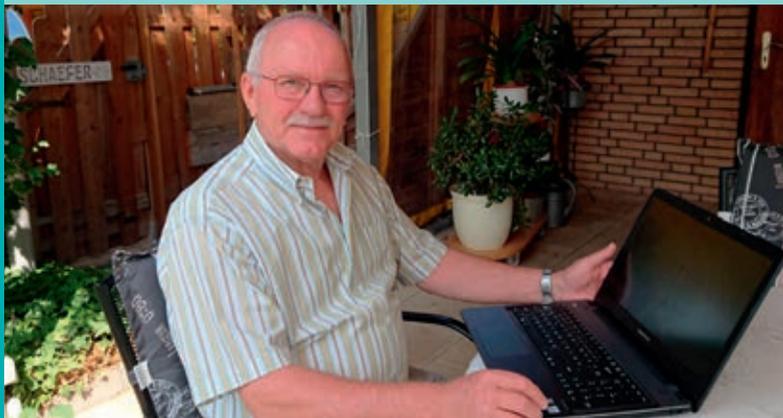
Georg Kalenberg

- › Rechtsanwalt
- › Fachanwalt für Familienrecht
- › Schwerpunkte: Erbrecht und Familienrecht

Weierstraße 10 . 53359 Rheinbach . Telefon 02226 - 4134 . Fax 02226 - 16313
www.ssk-rheinbach.de . info@ssk-rheinbach.de

Jürgen's PC-Praxis

Erste Hilfe für PC, Smartphone & Tablet



Sie möchten den Umgang mit Ihrem PC oder Smartphone endlich erlernen?
Der Laptop funktioniert nicht mehr so, wie er soll und Sie brauchen Hilfe?

Dabei helfen wir gerne weiter:

- Kleine Reparaturen am PC/Laptop (sofern möglich)
- PC/Laptop- und Smartphone-Einweisung
- Alles rund ums Internet
- Erlernen von Microsoft Office: Word, Excel & Power Point

Wir laden herzlich zu Jürgen's offener PC-Sprechstunde jeweils von
10.30–12.30 Uhr im Quartiersbüro im Ev. Altenzentrum Haus am Römerkanal
ein:

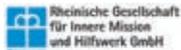
3. März 2020

7. April 2020

5. Mai 2020

2. Juni 2020

Um eine kleine Spende an den Förderverein Ev. Altenzentrum Rheinbach e.V.
wird gebeten.





RAUMquadrat

GmbH

- Bodenbeläge
- Tapeten
- Farben
- Verlegung
- Lieferung
- Beratung vor Ort



RAUMquadrat GmbH • Kleine Heeg 42 • 53359 Rheinbach

Tel. 02226 5130 • www.raumquadrat.shop

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 08.30 - 19.00 Uhr • Sa. 08.30 - 15.00 Uhr

ENERGIZE YOUR
BODY



17/17

PERFORMANCE GYM

AB
14,90€
MONATLICH

ANGEBOT

- FITNESS TRAINING
- CARDIO TRAINING
- NAHRUNGSERGÄNZUNG
- FUNCTIONAL TRAINING
- PERSONAL TRAINING
- FITNESSZUBEHÖR

365 TAGE OFFEN



TEL: 02226-9111999

W: www.fitness17-7.de
A: Industriestr. 32 - 53359 Rheinbach

GUTSCHEIN
IM WERT 69,90€

Den Wert dieses Gutscheins kann nicht gegen Bargeld abgelöst werden.



27. Queckenberger Kinderbörse am 15. März 2020

von 11:00 bis 14:30 Uhr

in der Madbachhalle
in Rheinbach – Queckenberg
(Stuppenkreuz 6 - 53359 Rheinbach)



Angeboten werden Gebrauchtwaren rund ums Kind.

Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Facebook-Seite:
„Queckenberger Kinderbörse“.

Für das leibliche Wohl ist mit heißen und kalten Getränken,
leckeren Kuchen und herzhaften Speisen, die Sie auch mit nach
Hause nehmen können, gesorgt.

Der Erlös kommt dem Kindergarten Sumsemann e. V. zugute.

Anmeldungen
ab dem 17. Februar 2020 unter:
kinderboerse@sumsemann-ev.de



IMMOBILIENGESCHÄFTE am Puls der Zeit



EFFERZ & HOPPEN
— IMMOBILIEN GMBH —



IHRE VORTEILE AUF EINEN BLICK

Lehnen Sie sich entspannt zurück, wir kümmern uns um alles.



HOHE
ZEITERSPARNIS



PROFESSIONELLE
ABWICKLUNG



MODERNE
VERMARKTUNG



KOMPETENTE
MITARBEITER



BESTE
MARKTKENNNTNIS



GEPRÜFTE
KUNDENKARTEI

Sie möchten wissen, was Ihre
Immobilie wirklich wert ist?

GRATIS IMMOBILIENBEWERTUNG

Für Sie als Immobilieneigentümer
steht Ihnen unser kostenloses
Online-Bewertungs-System zur
Verfügung.

In nur wenigen Minuten erhalten Sie
eine tagesaktuelle und adressgenaue
Wohnmarktanalyse - perfekt auf Ihre
Immobilie abgestimmt!



Büro Bad Neuenahr
02641-9184720
Hauptstraße 99, 53474 Bad Neuenahr



Büro Rheinbach
02226-8979980
Hauptstraße 58, 53359 Rheinbach



www.immobilien-eh.de

Notrufnummern

Polizei	110
Rettungsdienst	112
Feuerwehr	112

Polizeiwache Rheinbach	0228 155711
Telefonseelsorge	0800 1110111
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst	01805 986700
<i>www.zahnarzt-notdienst.de</i>	

Die vorstehenden Rufnummern des Bereitschaftsdienstes dürfen nur während der nachstehenden Zeiten benutzt werden:

- werktags: 19:00 – 8:00 Uhr des folgenden Morgens
- mittwochs: 13:00 – 8:00 Uhr des folgenden Morgens
- samstags, sonntags, gesetzliche Feiertage, 24. und 31. Dezember, Rosenmontag: 8:00 – 8:00 Uhr des folgenden Morgens

Gift-Notruf

Uni-Klinikum Bonn / rund um die Uhr erreichbar	0228 19240
Informationszentrale gegen Vergiftungen des Landes NRW bei der Rheinischen Friedrich-Wilhelm-Universität Bonn	0228 287-3211

Stördienste

Gas

e-regio GmbH & Co. KG, Euskirchen 0800 3223222

Strom

WESTNETZ GmbH, www.westnetz.de 0800 4112244

Straßenbeleuchtung

Während der Dienstzeiten 02226 917-312 oder Betriebshof 02226 917-202

Wasser

Wasserwerk Rheinbach 02226 917-200

LOGOPÄDIE

O.K.

Marie-Curie-Straße 22
53359 Rheinbach

Tel.: **02226 - 900 33 77**

**Gemeinschaftspraxis für
Logopädie
Pia Ohm & Annika Kürschner**

Sprech-, Sprach-, Stimm-
und Schlucktherapie für
Menschen aller Altersklassen

Privat und alle Kassen – Hausbesuche

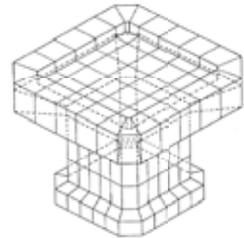
Fliesen ZIENER ^G_M^B_H

MEISTERBETRIEB

**Beratung • Verlegung • Reparaturen
Verkauf • Fliesen • Marmor • Granit**

53359 Rheinbach · Brahmsstraße 19
Tel. (0 22 26) 91 29 96 · Fax (0 22 26) 91 29 97
www.fliesen-ziener.de

**Ausstellung nach
Terminvereinbarung**



POËTES

Kanaltechnik

www.poeteskanaltechnik.de

0800 – 4707 4707

*Wir halten
Ihr Rohr dicht
und sauber!*

Hier könnte Ihre Werbung stehen!

Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

02226 917 111 oder
kulturundgewerbe@stadt-rheinbach.de

Ihr Redaktionsteam

Apothekenfinder

Sie finden Apotheken zu jeder Tages- und Nachtzeit in Ihrer Nähe bei der Apothekennotdienst-Hotline der Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände unter der kostenlosen Festnetznummer:

0800 0022833

Den Dienst erreichen Sie auch per SMS mit apo an 22833 und per Anruf der Nummer 22833 von jedem Handy ohne Vorwahl (69 ct/SMS/Min).
www.22833.mobi oder www.aponet.de/notdienst

Krankenhäuser in Rheinbacher Nähe

Marienhaus Klinikum / Kreis Ahrweiler 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler, Dahlienweg 3	02641 83-0
Kinderklinik St. Augustin 53757 St. Augustin, Arnold-Janssen-Straße 29	02247 9443167
Ev. Waldkrankenhaus 53177 Bonn-Bad Godesberg, Waldstraße 73	0228 383-0
Gemeinschaftskrankenhaus Bonn: Haus St. Elisabeth, 53113 Bonn, Prinz-Albert-Straße 40	0228 508-0
Haus St. Petrus, 53113 Bonn, Bonner Talweg 4 – 6	0228 506-0
Gesundheitszentrum St. Johannes, 53111 Bonn, Kölnstr. 54	0228 701-0
GFO Kliniken: Betriebsstätte St. Marien-Hospital Venusberg 53115 Bonn, Robert-Koch-Straße 1	0228 5050
Betriebsstätte St. Josef-Hospital Beuel 53225 Bonn-Beuel, Hermannstraße 37	0228 4070
Betriebsstätte Cura-Krankenhaus Bad Honnef 53604 Bad Honnef, Schülgenstraße 15	02224 7720
Johanniter-Krankenhaus 53113 Bonn, Johanniterstraße 3 – 5	0228 543-0
LVR-Klinik Bonn 53111 Bonn, Kaiser-Karl-Ring 20	0228 5511
Malteser Krankenhaus Seliger Gerhard Bonn/Rhein-Sieg 53123 Bonn, Von-Hompesch-Straße 1	0228 6481-0
Universitätsklinikum Bonn 53105 Bonn, Siegmund-Freud-Straße 25	0228 287-0
Marien-Hospital Euskirchen 53879 Euskirchen, Gottfried-Disse-Straße 40	02251 90-0
Kreiskrankenhaus Mechernich GmbH 53894 Mechernich, St. Elisabeth-Straße 2 – 6	02443 170



RESTAURANT
ANNA SEIBERT

FEINE REGIONALE KÜCHE BY BENEDIKT FRECHEN



MITTAGS BEI ANNA SEIBERT

LECKERE UND AUSGEWOGENE MITTAGSGERICHTE, JEDE WOCHE NEU!
DI—FR 12.00—15.00 UHR — SO 12.00—17.00 UHR

UNSERE TAGESEMPFEHLUNGEN
BIETEN WIR IHNEN VON DIENSTAG BIS FREITAG AN!

MITTAGSMENÜ

2 GANG 19,90 EUR P.P. / 3 GANG 24,90 EUR P.P.

MITTAGSMENÜ INKL. 1 FLASCHE WASSER 0,35 L UND EINEM ESPRESSO

BUSINESS LUNCH

15,— EUR P.P.

WÖCHENTLICH WECHSELNDES PASTA-GERICHT
INKL. 1 FLASCHE WASSER 0,35 L UND EINEM ESPRESSO



AM BÜRGERHAUS 5 · 53359 RHEINBACH · TEL. 02226 8923713
RESERVIERUNG@ANNA-SEIBERT.DE · WWW.ANNA-SEIBERT.DE

Adressen und Termine

Stadt • Behörden

Sprechstunde beim Bürgermeister

am 11.03.2020 von 15:00 – 17:00 Uhr Bürger- / Kindersprechstunde in Zimmer E 01 des Rathauses. Anmeldung erbeten bei Frau Elke Roehder: 02226 917-101, elke.roehder@stadt-rheinbach.de

Gleichstellungsbeauftragte

Bürozeiten vormittags, Zimmer E 04 im Rathaus. Anmeldung unter 02226 917-103. Termine auch außerhalb der Bürozeiten nach Absprache.

Deutsche Rentenversicherung – Terminvereinbarungen in Bonn unter Telefon 0228 280801 oder in Düren 02421 482-269. Hotline: 0800 100004038 (Allg. Infos zu Versichertenkonten). www.deutsche-rentenversicherung-rheinland.de/Services/Online-Dienste/Versicherungsunterlagen.

Stadt Rheinbach – Aufnahme von Rentenanträgen, Kontoklärungen und Hilfestellungen. Donnerstags von 8:00 – 12:00 Uhr in Zimmer 125 des Rathauses. Terminabsprachen freitags von 8:00 – 11:30 Uhr telefonisch unter 02226 917-137.

Glasmuseum Rheinbach

Himmeroder Wall, Telefon 02226 2343

dienstags – freitags 10:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr

samstags und sonntags 11:00 – 17:00 Uhr

Naturparkzentrum

Himmeroder Wall 6

dienstags – freitags 10:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr

samstags 11:00 – 17:00 Uhr, sonntags 11:00 – 17:00 Uhr, montags geschlossen

Streitschlichtung

Falls Sie die Hilfe eines Schiedsmanns benötigen, melden Sie sich bitte bei Herrn Hans Joachim Tschada, Telefon 0172 2926473 (Schiedsamtsbezirk I – Kernstadt, Flerzheim, Niederdrees, Oberdrees, Peppenhofen, Ramershoven) Herrn Wolfgang Paulowicz, Telefon 02225 7099779 (Schiedsamtsbezirk II – Eichen, Hilberath, Kurtenberg, Loch, Merzbach, Neukirchen, Queckenberg, Todenfeld, Wormersdorf)

Gründer- und Technologiezentrum

„Selbständig werden – selbständig bleiben“. Nach vorheriger telefonischer Vereinbarung, Telefon 02226 87-2002, können Sie sich montags – freitags von 9:00 – 17:00 Uhr in Fragen der Existenzgründung beraten lassen.

Kreisverwaltung Nebenstelle Rheinbach, Grabenstraße 39

Jagdscheine, Reiterplaketten, Gesundheitsamt, Katasterauskünfte, Ausstellung von Schwerbehindertenparkausweisen, Versorgungsamt u.v.m. Öffnungszeiten: Mo 8:00 – 17:00 Uhr, Di – Do 8:00 – 16:00 Uhr, Fr 8:00 – 12:00 Uhr. Infos/Terminvereinbarungen unter 02226 92340

Praxis für
Logopädie

heinzner

Sebastian Heinzner

**Praxis für Logopädie
Sebastian Heinzner**

**Gymnasiumstraße 24
53359 Rheinbach**

Tel. 02226 – 8991902
Mobil 0176 – 73597337

logopaedie-heinzner.de
logopaedieheinzner@gmail.com

Stimm-, Sprach-, Sprech- und Schlucktherapie für alle Kassen- und Privatpatienten jeden Alters. Wir bieten auch Hausbesuche an.



-Seit 1960 für Sie tätig-

- ca. 500 Grabmale
- Findlinge, Stelen
- Antike Tröge
- uvm

Grabmal-Großausstellung

Heinz Samulewitz & Söhne GmbH

**53359 Rheinbach
Ölmühlenweg 11-13 · Tel. 0 22 26 / 6971**

53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Heerstr. 35 · Tel. 0 26 41 / 911 44 88

www.steinmetz-rheinbach.de

Seit 1984 das Fachgeschäft für würdevolle Bestattungen

**BESTATTUNGSHAUS
H. KLEIN**

Rheinbach • Meckenheim • Swisttal

Am Blümlingspfad 1-3
53359 Rheinbach

Bahnhofstraße 1
53340 Meckenheim

Am Burgweiher 9
53913 Swisttal

 **0 22 26 / 47 47**

www.bestatter-klein.de / info@bestattungshausrheinbach.de



**BESTATTER
KLEIN**



Management
System
ISO 9001:2015

www.tuv.com
ID 9108621148

Kinder • Jugendliche

Erziehungs- und Familienberatung

Aachener Straße 16, montags – donnerstags 8:30 – 12:30 Uhr und 13:30 – 16:30 Uhr, freitags 8:00 – 12:30 Uhr. Telefon 02226 92785660

Ferienangebote

für Kinder und Jugendliche: Abenteuer Pur e.V., Telefon 02226 90330-35, Telefax 02226 90330-41, Mobil 0172 2482927, www.abenteuer-pur-team.de

Jugendamt

Aachener Straße 16. montags – donnerstags 8:00 – 16:30 Uhr, freitags 8:00 – 12:30 Uhr. Telefon 02226 917-600

Jugendpflege

Sprechstunden nach Vereinbarung. Telefon 02226 917-618 (Julia Hoffmann)

Kindergärten/Kindertageseinrichtungen/Elterninitiativen

Infos und Kontaktaufnahme über die Homepage der Stadt Rheinbach [www.rheinbach.de/Bildung, Familie, Jugend und Soziales/Kindertagesstätten, Familienzentrum möglich](http://www.rheinbach.de/Bildung,Familie,Jugend%20und%20Soziales/Kindertagesst%C3%A4tten,Familienzentrum_m%C3%B6glich).

Tagesmüttervermittlung

Aachener Str. 16, Jugendamt, Telefon 02226 917-611 (Ingrid Rosenberg-Mosell)

Lebenshilfen • Institutionen • Vereine

Adelante e.V.

Beratungsstelle für Menschen mit traumatischen Erfahrungen (z.B. sex. Missbrauch, Prügel, Krankheit, Tod, Unfälle, Kampfeinsätze etc.); offene Beratungszeiten montags 19:00 – 21:00 Uhr, mittwochs 09:00 – 11:00 Uhr und freitags 15:00 – 17:00 Uhr; weitere Informationen unter: Telefon 0228 90976-855 oder www.adelante-beratungsstelle.de

AGUS

Selbsthilfegruppe für Trauernde, die einen nahestehenden Menschen durch Suizid verloren haben. Kontaktaufnahme mit Henning Klein, Telefon 02251 147237, E-Mail: klein.henning@web.de

ALfa Aktion Lebensrecht für Alle e.V.

Notfallnummer zur Beratung schwangerer Frauen. Bundesweite Notfallnummer: 0211 7008000

Arbeiterwohlfahrt

Frau Ute Krupp, Telefon 02225 945959

Deutsches Rotes Kreuz

Ausbildung in Erster Hilfe, Krankentransporte sowie Behindertenfahrdienst. Informationen unter www.drk-rheinbach.de. Anfragen / Terminvereinbarungen per E-Mail: allgemein@drk-rheinbach.de

Diakonisches Werk

Allgemeine Sozialberatung im Diakonie- und Jugendzentrum Brahmsstraße, Montagnachmittag 15:00 – 17:00 Uhr, Mittwochvormittag 10:00 – 12:00 Uhr, Nachmittag: 15:00 – 17:00 Uhr, Donnerstagvormittag 10:00 – 12:00 Uhr. Telefon 02226 5376

Hundeschule Angelika Lanzerath

Hundehaltung und Hundeerziehung sollen vor allen Dingen Spaß machen. Ich helfe Ihnen auf dem Weg dorthin!

Ich arbeite nicht nach einer „Methode“, sondern individuell mit jedem Mensch-Hund-Team im Einzeltraining. Mein Ziel ist es, Hundehaltern und ihren Vierbeinern das gemeinsame Leben leichter zu machen. Auch sogenannte „Problemhunde“ sind bei mir herzlich willkommen!

Ich bin anerkannte Sachverständige nach § 4 Abs. 2 DVO (LhundG NRW) zur Durchführung von Verhaltenstests sowie zur Erteilung von Sachkundenachweisen und habe selbstverständlich die behördliche Genehmigung nach § 11 Abs. 1 Nr. 8f Tierschutzgesetz.

Meine Hundeschule finden Sie ganz in der Nähe von 53359 Rheinbach in 53902 Eichen.

www.hundeschule-angelika-lanzerath.de

02257-7728

kedvesmomo@t-online.de



Seit über 40 Jahren in Rheinbach



Metzgerei Merzbach

53359 Rheinbach · Hauptstr. 37 · Tel.: 022 26/62 35



- Eigene Rinderschlachtung und z. T. Aufzucht
- Wöchentlich wechselnde Angebote
- Käsetheke
- von Dienstag bis Freitag durchgehend geöffnet
- von Dienstag bis Freitag ab 12:00 Uhr Mittagstisch, tgl. wechselnde Gerichte

**Nur Bestes aus eigener Schlachtung
von uns persönlich bekannten Bauern aus der näheren Umgebung**

Eine-Welt-Laden

Mittwochs und donnerstags 9:00 – 13:00 Uhr, freitags 9:00 – 18:30 Uhr, samstags 10:00 – 14:00 Uhr, Prümer Wall 3b

Frauenberatung

Psychosoziale Beratung u. a. bei Konflikten in der Partnerschaft, in Trennungs- und Scheidungssituationen, bei Suchtproblemen, nach Gewalterfahrungen. Ev. Gemeindezentrum Ramershovener Straße 6. Terminvereinbarung: 02224 10548 – Frauenzentrum Bad Honnef / Königswinter

Freiwilligenzentrum Blickwechsel

Beratung und Vermittlung von Freiwilligen in Rheinbach, Himmeroder Hof, Telefon 02226 917-210, Do 15:00 – 17:00 Uhr, helfen@blickwechsel-rheinbach.de, www.blickwechsel-rheinbach.de

GästeZimmer

Austausch- und Begegnungsraum für beiheimatete und zugezogene Rheinbacher/innen. Interkulturelle Events, Spiel- und Bastelgruppe, freitags 15:00 – 17:30 Uhr (außer in den Schulferien), Krabbel- und Spielgruppe, donnerstags 10:00 – 12:00 Uhr (außer in den Schulferien), Kontakt: gaestezimmer17@gmail.com

Gesellschaft für soziale Eingliederung e.V. in Rheinbach

Wer macht mit? Ehrenamtliche Begleitung von Gefangenen und Haftentlassenen. Gruppenabende in der JVA. Dienstags und mittwochs von 19:00 – 21:00 Uhr. Kontakt: Telefon 02226 3332

Kleiderstuben

- Fundgrube der CDU-Frauen-Union, Schule Bachstraße (Eingang Mühlengasse – während der Ferien geschlossen)
Annahme/Ausgabe dienstags 9:30 – 12:00 Uhr und 15:00 – 17:30 Uhr
- Kleiderstube im ev. Pfarrhaus, Schumannstraße 32
Annahme/Ausgabe dienstags 14:00 – 17:00 Uhr
- Kleiderstube der Pfarrcaritas, Keramikerstraße 15
Annahme/Ausgabe donnerstags 14:00 – 17:30 Uhr

KoKoBe

Kontakt und Beratungsangebot für Menschen mit geistiger Behinderung und deren Angehörige. Ansprechpartner: Mario Hundsdörfer. Persönliche Beratung gerne nach telefonischer Vereinbarung, Telefon 02224 776156

Malteser Hilfsdienst e.V.

Erste-Hilfe-Kurse für Führerscheinbewerber. Weitere Lehrgänge auf Anfrage. Malteser Hilfsdienst, Boschstraße 5, Rheinbach. Infos unter Telefon 02226 92000

Möbellager

Des Georgsring e.V. Rheinbach, Industriestraße 39. Öffnungszeiten freitags 14:00 – 18:00 Uhr. Infos: 0151 54041450, E-Mail moebel@georgsring.de

Neubürgerbeauftragter

Persönlicher Ansprechpartner für alle Zugewanderten ist der Neubürgerbeauftragte des Rhein-Sieg-Kreises, Ludwig Neuber. Sprechstunden nach telefonischer Terminvereinbarung unter Telefon 02295 902318 oder 0160 8230810 oder E-Mail: ludwig@neuber.de.

Der Kontakt kann auch über das Kommunale Integrationszentrum des Rhein-Sieg-Kreises – Der Landrat, Kaiser-Wilhelm-Platz 1, 53721 Siegburg, Telefon 02241 13-2107, E-Mail: integration@rhein-sieg-kreis.de hergestellt werden.

Bad . Heizung . Solar



50
über
Jahre
seit 1964

Heizungs- und Badsanierungen
zum Festpreis.

Binner GmbH & Co. KG
Felix - Wankel - Str. 25 - 53881 Euskirchen
Tel: 02251/957800 - Fax: 02251/9578035
mail@binnergmbh.de - www.binnergmbh.de

Binner

Mitglied  Handwerkskammer Aachen



Heribert Schmitz Beerdigungsinstitut

Inhaber: Norbert Birkelbach

Eigenständiger Familienbetrieb

Bestattungen aller Art
und auf allen Friedhöfen

Erledigung aller Formalitäten

Tag und Nacht dienstbereit

53359 RHEINBACH

Hauptstraße 3

Telefon 0 22 26 / 28 19

Telefax 0 22 26 / 91 21 23

info@bestattungen-rheinbach.de

www.bestattungen-rheinbach.de

Ihr
Ansprechpartner
im Trauerfall



Ökumenische Hospizgruppe Rheinbach e. V.

Sterbe- und Trauerbegleitung durch qualifizierte Helfer/innen. Jeden 1. und 3. Montag im Monat „Gesprächscafé für Trauernde“ (kostenfrei) 15:00 – 17:00 Uhr, Haus am Römerkanal, Kontakt: Büro Römerkanal 11, Telefon 02226 900433 oder 0177 2178337

Rheinbach-Meckener Tafel e. V.

Lebensmittelausgabe mittwochs 14:00 – 16:00 Uhr, freitags 11:45 – 13:00 Uhr, Industriestraße 39, Registrierung erforderlich.
Kontakt: Telefon 0152 34703065

Rheinbacher Seniorenforum e. V. – Wir sind für Sie da, kompetent und unentgeltlich! Wenn für ältere Menschen Rat oder Hilfe benötigt wird, fragen Sie doch einfach bei uns nach. Infos: 02225 6087690 – info@rheinbacher-seniorenforum.de – www.rheinbacher-seniorenforum.de

SKM – Katholischer Verein für soziale Dienste im Rhein-Sieg-Kreis e.V.

Anerkannte Schuldnerberatungsstelle sowie Beratung in sozialen Fragen und Problemen, persönlichen und/oder familiären Konflikt- und Krisensituationen. Infos: 02222 8047500 Königsstraße 25, Bornheim.

Sozialpsychiatrisches Zentrum (SPZ)

montags – donnerstags 8:00 – 16:00 Uhr, freitags 8:00 – 14:00 Uhr
Es gibt eine Tagesstätte, einen ambulanten aufsuchenden Dienst, eine Abteilung Betreutes Wohnen, eine Sprechstunde für ältere Menschen „Adele“ mit spezieller Beratung bei Alzheimer und Depression, die aufsuchende Familienhilfe „Fips“ mit speziellen Angeboten für Kinder aus belasteten Familien und eine Kontakt- und Beratungsstelle für unverbindliche Beratung von Betroffenen. Alle Angebote sind zunächst kostenfrei und richten sich an Betroffene, Angehörige und vermittelnde Dienste.
Sprechstunden / Infos: Telefon 02225 999760, www.skm-rhein-sieg.de, Adolf-Kolping-Straße 5, Meckenheim

Sozialdienst kath. Frauen

Schwangerschaftsberatung und Sozialer Dienst mit Sprechzeiten in Meckenheim. Anmeldung: 02241 958046. Weitere Angebote: www.skf-rhein-sieg.de

Sozialverband VdK, Ortsverband Rheinbach

Verband der Kriegs- und Wehrdienstopfer, Behinderten und Rentner. Sprechstunde am 2. Mittwoch des Monats von 9:30 – 11:00 Uhr in der Stadtverwaltung Rheinbach. Telefon 02226 2623

Suchtkrankenhilfe der Caritas

Beratung und Behandlung von Alkohol-, Medikamenten-, illegale Drogen, Spiel- und Essproblemen in Rheinbach, Pfarrgasse 6, Telefon 02226 12404

Weisser Ring

Wir betreuen Kriminalitätsoffer, Telefon bundesweit: 116006, örtlich: 0151 55164758

Wehrdienstberatung

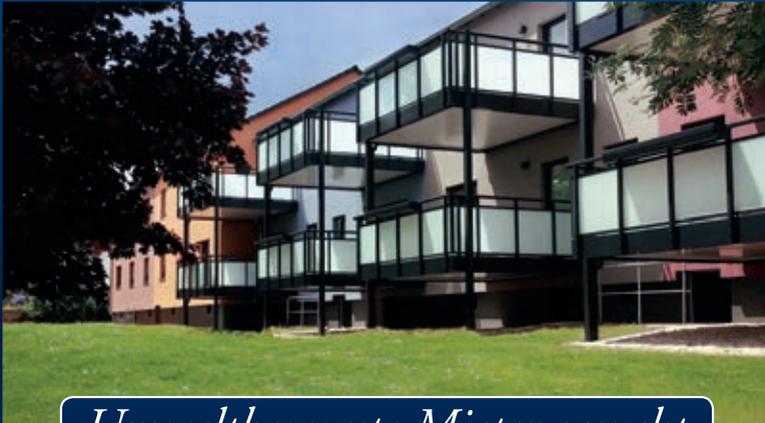
Die Beratung findet alle 2 Monate (am 3. Donnerstag des Monats) von 8:30 – 14:00 Uhr statt. Beratung nach vorheriger Terminvereinbarung 0800 9800880, kbbBonn@bundeswehr.org



Wohnpark

Danziger Straße

RHEINBACH



Umweltbewusste Mieter gesucht

Moderne, hochwertige, energieoptimierte Wohnungen zu vermieten:

45% Energie-Einsparung

Energetisch modernisiert nach KfW 55 Standard

Durchdachte Wohngrundrisse

Großzügige Balkone und verglaste Loggien

Weitläufige Aussenanlagen • Wohnen im Grünen

Zentrumsnahe Lage • sofort bezugsfertig



Bei Interesse berät Sie gerne Petra Zagler: petra.zagler@kudorfer.de · 08662 / 66 380 16

www.kudorfer.de

Büchereien

Öffnungszeiten

Öffentliche Bücherei Rheinbach, Pfarrzentrum Lindenplatz 4

montags / dienstags 9:00 – 18:00 Uhr
donnerstags / freitags 14:30 – 18:00 Uhr
samstags 9:00 – 13:00 Uhr
Telefon 02226 3682

Kath. Öffentliche Bücherei St. Martin Florzheim

dienstags und freitags 16:00 – 18:00 Uhr

Kath. Öffentliche Bücherei St. Margareta Neukirchen

sonntags 10:30 – 12:30 Uhr
mittwochs 16:00 – 18:30 Uhr

Kath. Öffentliche Bücherei St. Aegidius Oberdrees

sonntags 10:00 – 12:00 Uhr
mittwochs 16:00 – 18:00 Uhr

Kath. Öffentliche Bücherei St. Josef Queckenberg

mittwochs 17:00 – 18:00 Uhr
samstags 14:00 – 17:00 Uhr

Kath. Öffentliche Bücherei St. Martin Wormersdorf

sonntags 11:00 – 13:00 Uhr
mittwochs 16:00 – 18:00 Uhr

Hochschule Bonn-Rhein-Sieg Hochschul- und Kreisbibliothek

mit Fachpersonal
montags – freitags 8:30 – 19:00 Uhr; samstags 10:00 – 15:00 Uhr
mit Wachpersonal – eingeschränkter Service
montags – freitags 19:00 – 22:00 Uhr; samstags 15:00 – 19:00 Uhr
www.bib.h.brs.de

Gutes tun in Rheinbach!

Sich engagieren. Kenntnisse weitergeben. Freie Zeit schenken.

Wir im Freiwilligenzentrum Blickwechsel in Rheinbach

- ◆ **helfen Einzelpersonen ihr Ehrenamt zu finden**
- ◆ **unterstützen Organisationen bei der Suche nach Freiwilligen**

Himmeroder Hof | 53359 Rheinbach

Beratung: Donnerstag 15-17 Uhr

Kontakt: Telefon 0 22 26 917 210

Mail: helfen@blickwechsel-rheinbach.de

Infos unter:
www.blickwechsel-rheinbach.de



Freiwilligenzentrum
BLICKWECHSEL

TAPELLA HÖREN + SEHEN RHEINBACH wurde **AUSGEZEICHNET!**



TOP 100 Optiker 2020/2021

Anfang Februar zeichnete der beliebte Schauspieler und Sänger **Uwe Ochsenknecht** als Schirmherr die **Top 100 Optiker 2020/2021** aus.

IN DIESEN 5 KATEGORIEN WURDEN DIE BEWERTUNGEN VORGENOMMEN:
Kundenorientierung | Kundenservice | Marktorientierung
Unternehmensführung | Ladengestaltung



**TOP
100
OPTIKER
2020/2021**

INHABERGEFÜHRTE MITTELSTÄNDISCHE
UNTERNEHMEN, AUSGEZEICHNET
FÜR BESONDERE KUNDENORIENTIERUNG
VOM BGW INSTITUT FÜR
INNOVATIVE MARKTFORSCHUNG, ESSEN
Mehr Infos: www.top100optiker.de

TAPELLA
Hören + Sehen

53359 Rheinbach
Keramikerstraße 61
02226 / 898 95 95

TAPELLA
HÖRGERÄTE

53340 Meckenheim
Neuer Markt 23
02225 / 707 76 00

TAPELLA
HÖRGERÄTE

53129 Bonn
Hausdorffstraße 183
0228 / 368 156 96

**OPTIK & HÖRAKUSTIK
SCHLIERF
BY TAPELLA**

53902 Bad Münstereifel
Orchheimerstr. 11
02253 / 9 22 90

Müllabfuhrtermine

März	Restmüll (2-wöchentlich)	Restmüll (4-wöchentlich)	Biotonne (Regelabfuhr)	Biotonne (2-wöchentlich)	Wertstofftonne/-sack	Papiertonne
01 So						
02 Mo	1	1	1+6	6	1	
03 Di	2	2	2+7	7	2	
04 Mi	3+P	3+P	3+8+P	8	3+P	
05 Do	4	4	4+9	9	4	
06 Fr	5	5	5+10	10	5	
07 Sa						
08 So						
09 Mo	6		1+6	1	6	1
10 Di	7		2+7	2	7	2
11 Mi	8		3+8+P	3+P	8	3+P
12 Do	9		4+9	4	9	4
13 Fr	10		5+10	5	10	5
14 Sa						
15 So						
16 Mo	1		1+6	6		6
17 Di	2		2+7	7		7
18 Mi	3+P		3+8+P	8		8
19 Do	4		4+9	9		9
20 Fr	5		5+10	10		10
21 Sa						
22 So						
23 Mo	6	6	1+6	1		
24 Di	7	7	2+7	2		
25 Mi	8	8	3+8+P	3+P		
26 Do	9	9	4+9	4		
27 Fr	10	10	5+10	5		
28 Sa						
29 So						
30 Mo	1	1	1+6	6	1	
31 Di	2	2	2+7	7	2	

www.rsag.de

Sonderleistungen

Sperrmüll, Weiße und Braune Ware sowie große Mengen von Grünschnitt werden nur noch nach telefonischer Terminvergabe (02241 306-444) abgefahren.

Schadstoff aus Haushaltungen

Farben, Lacke, Lösungsmittel, Laugen, Säuren, Pflanzenschutz- und Insektenvernichtungsmittel, Spraydosen, Altöl, Batterien etc. sind gefährliche Umweltgifte, die eine verantwortungsbewusste gesonderte Beseitigung erfordern. Benutzen Sie hierfür die Rückgabemöglichkeiten bei Tankstellen, Händlern und beim Umweltschutzmobil der RSAG.

Schadstoff-Mobil

Dienstag, 24.03.2020

11:00 – 13:00 in Rheinbach

Himmeroder Wall/Prümer Wall

14:30 – 17:00 Uhr in Oberdrees

Locher Weg (Parkplatz am Sportplatz)

Standorte Elektrokleinteile-Container

- An der Glasfachschule
- Parkplatz Am Getreidespeicher (gegenüber Altenheim Haus am Römerkanal)
- Wormersdorf – Dorfplatz

Standorte für Altglas-Container

Kernstadt: Parkplatz Am Getreidespeicher (gegenüber Altenheim Haus am Römerkanal); Am Grindel; An der Alten Molkerei (REWE-Markt); An der Glasfachschule (gegenüber Jugendwohnheim; Meckenhheimer Straße (HIT-Markt); Neugartenstraße; Schubertstraße (Parkplatz); Schützenstraße; Stauffenbergstraße

Flerzheim: Dorfplatz/Zippengasse

Hilberath: Eidbusch

Merzbach: Weidenstraße;

Merzbacher Straße

Niederdrees: Niederdreerer Straße

Oberdrees: Locher Weg/
Schützenhalle

Queckenberg: Alte Höhle

Ramershoven: Peppenhovener Straße/
Mehrzweckhalle

Todenfeld: Straße „Hügel“
(Parkstreifen)

Wormersdorf: Tomberger Straße/Dorfplatz und Weidengraben

Dienstleistung rund um Haus & Garten

Volker Arnold

Gräbbachweg 27 · 53359 Rheinbach
Mail: arnold-volker@t-online.de

Telefon: 0 22 26 / 91 87 36
Mobil: 01 72 / 2 63 67 07

- Grabpflege • Gartenpflege • Hausmeister-Service



Werner & Dederichs

Sanitär Heizung Klima GmbH

- Öl- und Gasheizungen
- Sanitäranlagen
- Kundendienst
- Badrenovierungen
- Solaranlagen
- Regenwassernutzungen

Blumenstraße 42
53359 Rheinbach-Merzbach

Tel. (0 22 26) 76 12

Selmenstraße 18
53881 Euskirchen-Stotzheim

Tel. (0 22 51) 6 47 55
Fax (0 22 51) 6 49 42

Dach und Wand
Bedachungen aller Art

Henrich

GmbH & CoKG



Kommen Sie zu uns!
Wir beraten Sie gern:

VELUX®

24h Reparatur-Schnell-Service

Alt- u. Neudacheindeckung • Balkon- u. Garagendachsanierung • Verschieferungen
Flachdachsanierung • Bauklempnerarbeiten • Dachfenstermontagen
Dachgauben Erstellung • Carport Erstellung • Fassadenverkleidung
Wärmedämmung • Kaminverkleidung • und vieles mehr!

Tel.: 0 22 26 / 1 62 50
53359 Rheinbach

Fax: 0 22 26 / 1 77 86

www.dach-und-wand-henrich.de

Mahlzeitendienste

Arbeiter-Samariter-Bund Bonn/Rhein-Sieg/gGmbH

Ansprechpartnerin Frau Silke Meis, Telefon 0800 8707112 (auch Hausnotruf)

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

„Essen auf Rädern“ – Essenslieferung 1 x pro Woche als Gefrierkost.
Telefon 02241 234230

Malteser Hilfsdienst e.V.

An 7 Tagen in der Woche warm bei Ihnen serviert. Die Malteser-Geschäftsstelle informiert Sie gerne. Boschstraße 5, 53359 Rheinbach, Telefon 02226 9200-21

Pflegedienste – in Rheinbach ansässig

Arbeiter-Samariter-Bund Bonn/Rhein-Sieg/gGmbH

Ansprechpartner Herr David Bohn, Telefon 02225 88877

Caritas-Pflegestation

für Meckenheim, Rheinbach, Swisttal, Wachtberg

Telefon 02225 9924-23, Kirchplatz 1, 53340 Meckenheim
E-Mail: cps.meckenheim@caritas-rheinsieg.de

Malteser Ambulante Dienste Bonn/Rhein-Sieg gGmbH

Telefon 02226 85270, Gerbergasse 1 – 3, 53359 Rheinbach
E-Mail: martina.friedmann@malteser.org

Pflegedienst Wentland

Telefon 02226 15800, www.freundliche-pflege.de

**Werbung bringt Erfolg –
Annoncieren Sie kostengünstig und erfolgreich!**

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Celine Wirtz, Jamina Bongers, Telefon 02226 917-111

E-Mail: kulturundgewerbe@stadt-rheinbach.de



Gartengestaltung Kurt Kamper

*Alles rund um Ihren Garten –
mit Teichbau · Pflaster- und Baumfällarbeiten*

Mobil 01 77 / 8 96 33 36
Telefon 0 22 25 / 1 63 99
Telefax 0 22 25 / 90 96 19

info@bestattungen-kirfel-ernesti.de



Kirfel & Ernesti GbR

Bestattungen und Vorsorge

02226 - 911 4994

Hauptstraße 6 53359 Rheinbach

www.bestattungen-kirfel-ernesti.de



Raiffeisen-Markt

Wir leben Nähe!

**Garten
Tier
Haus
Freizeit
Bekleidung
Reitsport**



Raiffeisenweg 6 · 53359 Rheinbach · Telefon 02226 / 9098075

www.raiffeisenservice.de

Seniorenachmittag

Kernstadt

Jeden Mittwoch ab 15:00 Uhr treffen sich ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger im Pfarrzentrum, Lindenplatz, zu geselligem Beisammensein, Kaffee, Kuchen, Spiel, Gesang und Vorträgen. Infos bei Frau Althausen, Telefon 02226 10697 oder

www.katholische-kirche-rheinbach.de/seniorentreff

Flerzheim

10.03.2020 und 24.03.2020, 14:00 Uhr, Swistbach 6

Anmeldungen bei Frau Marlies Schneider, Telefon 02225 10349

Oberdrees

jeden 2. Donnerstag im Monat, ab 15:00 Uhr im Pfarrsaal Oberdrees

Seniorenachmittag der Arbeiterwohlfahrt, Ortsverein Rheinbach Wormersdorf

jeden 2. Montag im Monat, von 14:00 – 18:00 Uhr im Pfarr- und Begegnungszentrum, Ute Krupp, Telefon 02225 945959

Wormersdorf

jeden letzten Donnerstag im Monat, von 14:30 – 18:00 Uhr im Pfarr- und Begegnungszentrum, Kantenberg 16a

Seniorenachmittag des Ortsausschusses Niederdrees e.V.

jeden 1. Montag im Monat, ab 15:00 Uhr, geselliger Nachmittag in der Alten Schule

Eine prima Idee! Jugendliche helfen – SeniorInnen wird geholfen.



Da viele unserer jungen Helfer nicht mehr zur Verfügung stehen, **bitten wir Jugendliche im Alter von 14 bis 20 Jahren**, die älteren Mitbürgern gegen ein kleines Taschengeld in Haus und Garten, bei Einkäufen oder bei der Bedienung des Computers helfen möchten, sich bei uns zu melden.

Auskunft erteilt Frau Sabine Mertes, Tel. **02226/8355330(AB)**,
E-Mail: info@rheinbacher-seniorenforum.de

INNOVATION RAUM

by Ralf Seinsoth



DEKORATION

POLSTEREI

SONNENSCHUTZ

INSEKTENSCHUTZ

REINIGUNG

Modern • Klassisch • Zeitlos

Maßanfertigung • Neubezug

Plissee's • Jalousien • Lamellen

Rollos • Paneele • Akkussysteme

Türen • Rahmen • Plissee's

Dachfenster • Lichtschacht

Gardinen • Sonnenschutz

Telefon: 02226 - 9090102 · E-Mail: info@innovation-raum.de

53359 Rheinbach

Termine nur nach telefonischer Absprache.

Expertenrat: Modetrend Maritim



Maritime Mode ist zeitlos und wird nicht nur an der Küste gerne getragen.

Marine-Look

Maritime Farben (blau, weiß und rot) bestimmen den Look. Ein blauweiß gestreiftes Shirt, einfach kombiniert zu einer Jeans mit einer dunklen Waschung macht einen idealen maritimen Style. Aber auch chic und elegant wie ein blauer Hosenanzug oder eine Marlene-Hose mit einem Ringelshirt machen den Look

zu einem echten Hingucker. Gestreifte Oberteile lassen sich am besten mit einem schlichten einfarbigen Unterteil kombinieren. Das i-Tüpfelchen bilden die richtigen Schuhe und Accessoires, aber auch hier gilt: Bloß nicht übertreiben! Gerne berate ich Sie, damit Sie ihren persönlichen Yachting-Look finden!


Gabi Moden
Mode die ansieht!

Martinstr. 2a
53359 Rheinbach
Tel. 02226 911 55 35
Email: info@gabi-moden.de
www.gabi-moden.de

Altenhilfe Rheinbach e.V.



1. Französischer Literaturkreis

Findet jeweils montags, ab dem 02. März – 27. April von 10:00 Uhr – 11:30 Uhr im Himmeroder Hof statt. Die Leitung hat Frau Raude-Kletschkus, Telefon 02226 10888. Der Eigenbetrag wird durch sie festgestellt. Weitere Teilnehmer sind herzlich willkommen.



2. Seniorensport

- **Gymnastik:** jeweils **donnerstags** von 16:00 – 17:00 Uhr
Turnhalle der Gesamtschule Dederichsgraben – Anbau
- **Wassergymnastik:** jeweils **freitags** von 08:00 – 08:45 Uhr
und von 08:45 – 09:30 Uhr monte-mare-Bad, Rheinbach
- **Nordic-Walking:** jeweils **montags** von 10:00 – 11:00 Uhr
Treffpunkt: Ende des Stadtparkes (Tennisplätze)
- **Anmeldungen** für Zugänge bei **Frau Trude Hunzelder-Stein**,
Telefon 02226 3326

3. Möglichkeit zur vertrauensvollen Aussprache für alternde Menschen bei **Frau Dr. Wienkoop**, Finkenweg 10, 53881 Euskirchen-Flamersheim, Telefon 02255 8520

Ihre Altenhilfe Rheinbach e.V.

Fred Bongartz

Bergstraße 21 • 53359 Rheinbach

Telefon 02226 16274 • E-Mail: fred.bongartz@t-online.de



Physiotherapie

Manuelle Therapie
Sportphysiotherapie, Neurophysiotherapie
Lymphdrainage, Fango, Massage, Elektrotherapie
Krankengymnastik, Krankengymnastik am Gerät
Wirbelsäulengymnastik, Rückenschule

Heiko Weeres

Marie-Curie-Str. 22

53359 Rheinbach

02226 15 98 87 **Tel**

www.weeres-physiotherapie.de



Brian Gerull

BESTATTUNGEN

Ruland



Im Trauerfall Ihr starker Partner

TRAUER BRAUCHT ZEIT UND RAUM.

GERN KOMME ICH ZU IHNEN UND NEHME
IHNEN ALLE ORGANISATORISCHEN AUFGABEN
UND BEHÖRDENGÄNGE AB.

RUFEN SIE MICH EINFACH AN. ICH BIN FÜR SIE DA!

 **02226/4290**

Erste-Hilfe-Kurse

für Führerscheinbewerber,
betriebliche Ersthelfer und Interessierte

Malteser Rettungswache, Boschstr. 5, Rheinbach, von 9.00 - 17.00 Uhr



Malteser

...weil Nähe zählt.

Erste-Hilfe-Ausbildung

Samstag, 07.03.2020

Mittwoch, 11.03.2020

Montag, 16.03.2020

Samstag, 21.03.2020

Alle jeweils von 9.00 – 17.00 Uhr

Erste-Hilfe-Kurs in zwei Teilen

von 17.30 bis 21.00 Uhr

Dienstag, 17.03.2020 UND

Dienstag, 24.03.2020



Rheinbacher Seniorenforum e. V.



Wir sind für Sie da, kompetent und unentgeltlich!

**Wenn für ältere Menschen
Rat oder Hilfe benötigt wird, fragen Sie doch einfach bei uns nach!**

Tel.: 02225 60 87 690 (AB)

Kontakt:

Rheinbacher Seniorenforum e. V. • Dahlemstraße 12 • 53359 Rheinbach

Telefon 02225 60 87 690 (AB)

E-Mail: info@rheinbacher-seniorenforum.de • www.rheinbacher-seniorenforum.de

Herzliche Glückwünsche

Zum 80. Geburtstag Herrn

Joachim Orzyschek

03.03.2020

Herrn Karl-Heinz Joisten

28.03.2020

Frau Karin Pyzalski

29.03.2020



Zum 85. Geburtstag

Frau Ursula Schoen

06.03.2020

Herrn Ernst Karla

13.03.2020

Frau Maria Henn

16.03.2020

Hinweis

*Ehejubiläen (Gold-, Diamantene-, Eiserne-, Gnadenhochzeit) sind der Stadt Rheinbach nur bekannt, wenn die standesamtliche Eheschließung in Rheinbach geschlossen wurde. Wurde die Ehe vor einem auswärtigen Standesbeamten geschlossen, bittet die Redaktion um **persönliche** Mitteilung der Jubilare **bis spätestens 1. des jeweiligen Vormonats**, unter Telefon 02226 917-112.*

Wir suchen DICH!



Du möchtest lernen, wie man Feuer löscht und technische Hilfe leistet? Wenn du mindestens 18 Jahre alt bist und Spaß an einem brandheißen Hobby hast, dann bist du bei uns genau richtig! Werde Teil unseres starken Teams.

Wir freuen uns auf DICH!
Freiwillige Feuerwehr Rheinbach

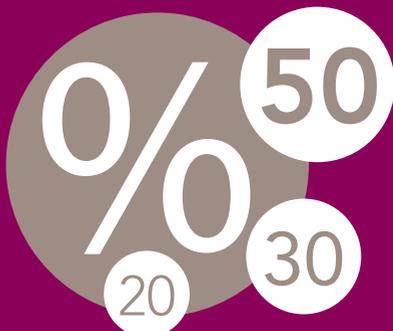
Informiere dich unter:
www.feuerwehr-rheinbach.de oder
info@feuerwehr-rheinbach.de



Nur für kurze Zeit

Markenartikel stark reduziert!

- UNTERWÄSCHE
- DESSOUS
- NACHTWÄSCHE
- BADEMODEN



PALLOTTI-PASSAGE

Vor dem Voigtstor 16

53359 Rheinbach

Tel. 02226 90 90 833

www.waeschebar.com

ÖFFNUNGSZEITEN

Di. bis Fr.:

10 bis 18:30 Uhr

Sa.: 10 bis 15 Uhr

Montag geschlossen



Bernd Kossack

Maler - Fachbetrieb

Inhaber: Alexander Kossack Schlehenweg 4 53359 Rheinbach

- Fassadenanstriche
- Dekorative Wandtechniken
- Hochwertige Glättetechniken
- Parkettböden
- Teppichböden
- Schimmelsanierung



0 22 26 - 58 15

„Qualität schafft
Vertrauen“

**Am Bürgerhaus 1-3
53359 Rheinbach
Tel.: 02226 / 898 94-0
Fax: 02226 / 898 94-10**

info@emm-rechtsanwaelte.de

www.emm-rechtsanwaelte.de

**Bürozeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 18.00 Uhr**

Eltern schulden Vertragsstrafe, wenn sie entgegen der erbvertraglichen Verpflichtung Immobilien verkaufen!

[(Oberlandesgericht (OLG) Saarbrücken, Urteil vom 14.08.2019 (5 U 87/18)]

Die Eheleute schließen mit ihrer einzigen Tochter einen Erbvertrag. In diesem halten sie fest, dass die Ehegatten sich zunächst gegenseitig als Alleinerben einsetzen und die Tochter dann Erbin des zuletzt versterbenden Ehegatten sein soll (sog. Schlusserbin). Die Tochter verzichtet auf ihren Pflichtteil an dem Erbe des zuerst versterbenden Elternteils. Im Gegenzug verpflichten sich die Eltern, über ihren Immobiliennachlass nicht ohne Zustimmung der Tochter zu verfügen (bspw. verkaufen), „*widrigenfalls sie in Geld schadensersatzpflichtig würden.*“

Der Vater verstirbt; die Mutter ist Alleinerbin. Einige Jahre später verkauft die Mutter eines ihrer Grundstücke ohne Zustimmung ihrer Tochter. Die Tochter verlangt Schadensersatz in Höhe des erlangten Kaufpreises. Die Mutter lehnt jedoch den Schadensersatzanspruch ihrer Tochter mit der Begründung ab, dass der Tochter gar **kein Schaden entstanden** sei. Denn an ihrem derzeitigen Vermögen habe sich schließlich nichts geändert. Einen Unterschied würde die Tochter erst merken, wenn sie Erbin wird. Einen Anspruch könne sie demnach frühestens nach dem Tod der Mutter geltend machen. Die Richter folgen der Argumentation der Mutter nicht. Zwar ist es korrekt, dass ein Schadensersatzanspruch einen tatsächlichen entstandenen kausalen Schaden voraussetzt; auch ist es korrekt, dass der Tochter zum jetzigen Zeitpunkt noch kein Schaden entstanden ist. Richtigerweise ist ein Schadensersatzanspruch der Tochter deshalb auch abzulehnen, aber darauf kommt es hier nicht an. Der Anspruch der Tochter besteht trotzdem. Die Richter werten die betreffende Klausel als **Vereinbarung einer Vertragsstrafe**. Gegen diese Vereinbarung hat die Mutter verstoßen. Eine Vertragsstrafe ist, im Gegensatz zu einem herkömmlichen Schadensersatzanspruch, nicht von dem tatsächlichen Eintritt eines realisierten Vermögensschadens abhängig, sondern nur davon, ob gegen die zugehörige vertragliche Regelung verstoßen wurde. Genau so haben es die Beteiligten damals gewollt, urteilen die Richter. Anderenfalls würde die Sanktion völlig ins Leere laufen. Schließlich ist es zwangsläufig so, dass eine elterliche Verfügung über ihre Grundstücke nur zu einem Zeitpunkt erfolgen kann, wenn mindestens einer der Elternteile noch lebt. Dementsprechend kann die Tochter zu diesem Zeitpunkt noch nicht durch Erbschaft Eigentümerin der Grundstücke geworden sein. Eine elterliche Verfügung über ihr Grundstück würde also naturgemäß keine tatsächliche Vermögensschädigung der Tochter hervorrufen. Es kann demnach nicht der Wille der Beteiligten gewesen sein, dass eine Vermögensschädigung Voraussetzung für einen Anspruch der Tochter sein soll.

Wir beraten Sie gerne! Rechtsanwälte Eimer & Mager